

# Schache-Poscht



**Die Freude ist überall, es gilt nur sie zu entdecken!**

## **Impressum**

Redaktion Schache-Poscht  
Gemeindeverwaltung  
Dorfstrasse 2  
3555 Trubschachen  
Tel: 034 495 51 55  
Fax: 034 495 61 40  
E-Mail: [gemeinde@trubschachen.ch](mailto:gemeinde@trubschachen.ch)  
[www.trubschachen.ch](http://www.trubschachen.ch)

<b>Cartoon:</b>	Heinz Pfister, Pfuschi-Cartoon, Bern
<b>Auflage:</b>	950 Exemplare
<b>Erscheinungsdaten:</b>	Mitte Mai und November
<b>Inseratpreis:</b>	1 Seite Fr. 60.00 ½ Seite Fr. 35.00 ¼ Seite Fr. 20.00

**Annahmeschluss** für die Schache-Poscht Mai 2018: **Freitag, 23. März 2018**

### **Rubrik „Scho ghört...“**

Beiträge aus Vereinen, Meldungen über spezielle Leistungen, Gratulationen, etc...die Seite steht allen zur Verfügung! Gerne nehmen wir Ihre Meldung entgegen.

## **Druck**

Tanner Druck AG, 3550 Langnau



## TERMINKALENDER 2018

### JANUAR

2. – 23.	Ferien	Gasthof Hirschen
3.	Ländlerabend, Echo vom Schwandbode, 20.15 Uhr	Gasthof Bären
6./13.	Fondueplausch im Freien ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
15.–4.02.	Ferien	Café Restaurant Töpferei
20.	Jodlerabend, Jodlerklub Blapbach	Mehrzweckanlage
27.	Faustballturnier, Männerriege	Mehrzweckanlage

### FEBRUAR

3.	Pizzaabend, FC Trubschachen	Mehrzweckanlage
7.	Blutspenden	Mehrzweckanlage
7.	Ländlerabend, Trio Thürler – Mosimann, 20.15 Uhr	Gasthof Bären
10./17./24.	Fondueplausch im Freien ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
15.02.–6.03.	Ferien	Gasthof Bären
24.	Lotto Turnvereine	Mehrzweckanlage
25.	Konzert, Kulturverein 17.00 Uhr	Kirche Trubschachen

### MÄRZ

3./7./10.	Konzert und Theater, Jodlerklub Trubschachen	Gasthof Hirschen
4.	Trachtenzorg, Trachtengruppe Trubschachen	Mehrzweckanlage
3./10./17	Fondueplausch im Freien ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
24./31.		
7.	Ländlerabend, Ländlerquartett Aemmitauerguess, 20.15 Uhr	Gasthof Bären
16.	Konzert des Universitätschores Brunn/D	Kirche Trubschachen
25.	Goldene Konfirmation	Kirche Trubschachen

### APRIL

1.	Ländler – Mix	Restaurant Blapbach
1.	Ostergottesdienst / Abendmahl und Eier-Tütschen	Kirche Trubschachen
1.	Osterbrunch 9.00 – 11.30 Uhr	Café Restaurant Töpferei
4.	Ländlerabend, Mir vom Waldrand, 20.15 Uhr	Gasthof Bären
3.–16.	Ferien	Restaurant Blapbach
28.	Volkstümlicher Abend mit urchiger Küche	Café Restaurant Töpferei

### MAI

2.	Ländlerabend, Aeschlenälpler, 20.15. Uhr	Gasthof Bären
6.	Konfirmation	Kirche Trubschachen
13.	Konfirmation (Mithilfe Konfirmanden Trubschachen)	Kirche Trub
20.	Pfingstgottesdienst mit Jodlerklub Trubschachen	Kirche Trubschachen
26.	Wine & Dine ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
26./27.	«Brätzelifeschtt» Kambly	-

### JUNI

6.	Blutspenden	Mehrzweckanlage
6.	Ländlerabend, Ländlerkapelle Ulmizberg, 20.15 Uhr	Gasthof Bären
8.	Kunstreise Kulturverein für alle Mitglieder	-
8.–10.	Feldschiessen	Schwand
9.	Seniorenkonzert, Musikverein Langnau-Trubschachen	Mehrzweckanlage
15.–17.	Grümpeltturnier, FC Trubschachen	Hasenlehn
15.–17.	Kantonales Jodlerfest	Wangen an der Aare
30.	Pasta Abend mit Hausgemachten Spezialitäten 19.00	Café Restaurant Töpferei

### JULI

1.	Jodlerklub Trubschachen, Zwirble	Geisshalde
23.07.–7.08.	Ferien	Gasthof Hirschen
23.07.–18.08.	Openairkino Hof3	Hof3, Unterer Blapbach
28.	Grillbuffet mit grosser Salatauswahl ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei

## AUGUST

1.	Augustfeier Jodlerklub Blapbach	Hinter Blapbach
4.	J & S Tag, Turnvereine	Hasenlehn
13.	Papilauf Niederänzi	Trub
18./19.	«Löbigs – Bruuchtum»	Hasenlehn/Mehrzweckanlage
26.	Töpfer Chilbi, 11.00 – 17.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei

## SEPTEMBER

2.	Risisegg – Chilbi, Turnvereine	-
5.	Ländlerabend, Jodler u. Örgeli Familie Leuenberger Eggiwil, 20.15 Uhr	Gasthof Bären
15.	Freundschaftsturnen, Turnvereine	Hasenlehn
16.	Betttagsgottesdienst mit Abendmahl	Kirche Trubschachen
22.	Oktoberfest ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
23.	Oberemmentalisches Jodlertreffen	Bumbach
24. 09.-07.10.	Ferien	Café Restaurant Töpferei
29.	Lotto, Blapbach-Schützen	Restaurant Blapbach

## OKTOBER

<b>1</b>	<b>TERMINSITZUNG</b>	<b>GASTHOF BÄREN</b>
3	Ländlerabend, Trueber Ländlerfründe, 20.15 Uhr	Gasthof Bären
14.	Napfmarathon, Turnvereine	-
21.	Erntedankgottesdienst, Jodlerklub Blapbach	Kirche Trubschachen
27.	Gotthelf Anlass mit 3-Gang Menü ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei

## NOVEMBER

3.	Lotto, Schützenvereine Trubschachen	Gasthof Hirschen
9.	Hauptversammlung Kulturverein Trubschachen	Mehrzweckanlage
10./24.	Fondueplausch im Freien ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
10.	Konzert, Jodlerklub Trubschachen	Kirche Trubschachen
12.11.-10.12.	Ferien	Restaurant Blapbach
14./16.	Öffentliches Kerzenziehen Gemeinnützigen Verein	-
14.	Ländlerabend, Örgeli quartett Stefan Bühler, 20.15 Uhr	Gasthof Bären
17./18.	Heimatabend, Trachtengruppe Trub-Trubschachen	Gasthof Hirschen
23./25.	Heimatabend, Trachtengruppe Trub-Trubschachen	Gasthof Sternen Trub
30.11.-2.12.	Kambly Weihnachtsmarkt	-

## DEZEMBER

1./8./15.	Fondueplausch im Freien ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
5.	Ländlerabend, Bärner Tanzmusik, 20.15 Uhr	Gasthof Bären
9.	Wohltätigkeitskonzert, Musikverein Langnau-Trubsch.	Kirche Trubschachen
7.-9.	Kambly Weihnachtsmarkt	-
17.	Blutspenden	Mehrzweckanlage

## VORANZEIGE 2019

### JANUAR

19.	Jodlerabend, Jodlerklub Blapbach	Mehrzweckanlage
Nov. 2019 – Febr. 2020	Theatersaison	Gasthof Bären



## **Einladung zum Ehrungsanlass**

**16. Dezember 2017 um 2000 Uhr im Landgasthof Hirschen, Trubschachen**

Gerne ehren wir an diesem Abend folgende Personen und Gruppen für ihre erbrachten Leistungen:

### **Vereinsfolge**

---

- **Jungschützen Trubschachen**

**Amts-Cup Final Trub, 3. Rang** // Reber Andrea, Reber Luzia und Reber Alina, Ortbachbergli 383a / Schär Sarah, Dorfstrasse 68 / Wittwer Beat, Mittler Buhus

**Jubiläumsschiessen Escholzmatt, 1. Rang** // Reber Andrea, Reber Luzia und Reber Alina, Ortbachbergli 383a / Hirschi David, Sandgraben

- **Jodlerklub Trubschachen**

**Eidgenössisches Jodlerfest in Brig, Klasse 1** // Jodlerquartett «Flott u Gmütlech» mit Kernen Corinne, Hasliberg Goldern, Kernen Adrian, Marbach LU, Müller Heinz, Langnau i. E. und Soltermann Bruno, Trubschachen

**Eidgenössisches Jodlerfest in Brig, Klasse 2** // «Jodlerduett» mit Brunner Tabea, Langnau i. E. und Oberli Manuela, Emmenmatt

### **Einzelfolge**

---

- **Jugitag Region Emmental in Rüegsauschachen**

**Chevallaz Denise**, Wegstöcklistrasse 10 / 3. Rang, 3-Kampf, Kategorie M12

**Fankhauser Sven**, Gummenstrasse 10 / 2. Rang, Leichtathletik, Kategorie K11

**Haldemann Lenny**, Mühlestrasse 2 / 1. Rang, Leichtathletik, Kategorie K11

**Rentsch Kilian**, Krümpelhüttli 357 / 3. Rang, Leichtathletik, Kategorie K13

- **UBS Kids Cup in Trubschachen**

**Aeschlimann Christine**, Wingeybergli 442 / 3. Rang Leichtathletik und 1. Rang 1000m, Kategorie W15

**Bissegger Elin**, Ilfisstrasse 2 / 2. Rang Leichtathletik, Kategorie W7

**Moser Severine**, Hämelbach 372c / 1. Rang Leichtathletik, Kategorie W15

**Schenk Nicol**, Längengrund 2 / 3. Rang Leichtathletik, Kategorie W14

**Beer Simon**, Ober Häusern 203 / 3. Rang Leichtathletik und 2. Rang 1000m, Kategorie M15

**Fankhauser Lukas**, Gummenstrasse 10 / 3. Rang Leichtathletik, Kategorie M14

**Fankhauser Sven**, Gummenstrasse 10 / 2. Rang Leichtathletik, Kategorie M11

**Haldemann Jari**, Mühlestrasse 2 / 2. Rang Leichtathletik, Kategorie M14

**Haldemann Lenny**, Mühlestrasse 2 / 3. Rang, Leichtathletik, Kategorie M11

**Krähenbühl Ramon**, Bahnhofstrasse 5 / 3. Rang Leichtathletik, Kategorie M10

**Neethirajah Vijugan**, Langnau i. E. / 2. Rang Leichtathletik, Kategorie M13

**Schütz Sven**, Tiefenbach 436 / 3. Rang Leichtathletik, Kategorie M13

## • Sport-Schiessen

**Reber Alina, Ortbachbergli 383a** / 1. Rang Emmentalerischer Nachwuchstag, 138 Punkte / 2. Rang Kantonaler Nachwuchstag, 135 Punkte / 1. Rang Wettschiessen Trubschachen, 94 Punkte / Eidgenössisches JU-VE Final 176 Punkte.

**Reber Andrea, Ortbachbergli 383a** / Feldschiessen 64 Punkte, Emmentalerischer Nachwuchstag 133 Punkte, Kantonaler Nachwuchstag 129 Punkte, Eidgenössisches JU-VE Final 162 Punkte.

**Reber Luzia, Ortbachbergli 383a** / Feldschiessen 65 Punkte, Emmentalerischer Nachwuchstag 131 Punkte, Kantonaler Nachwuchstag 134 Punkte, Eidgenössisches JU-VE Final 178 Punkte.

**Kunz Stefan, Hinter Heidbühl 20** / 3. Rang Emmentalerischer Nachwuchstag, 134 Punkte.

**Hirschi David, Sandgraben** / Emmentalerischer Nachwuchstag 133 Punkte.

## Berufliche Erfolge

---

### • Erfolgreicher Lehrabschluss

**Reber Andrea, Ortbachbergli 383a** / Lehrabschluss Detailhandelsfachfrau EFZ / Lehrbetrieb Volg Detailhandels AG, Trubschachen

- 2. Rang mit der Gesamtnote 5.4 an der Berufsschule Langnau/Burgdorf (BZEmme)
- Bestes Resultat der praktischen Arbeiten, Note 5.9
- 1. Rang mit der Gesamtnote von 5.4 (insgesamt 148 Volg-Lernende)



lade y zum

# Heimatabe

**Samschtig, 18. Novämber 2017 am achti**  
**Sunntig, 19. Novämber 2017 am eis**  
im Hirsche Truebschache

**Frytig, 24. Novämber 2017 am achti**  
**Sunndig, 26. Novämber 2017 am eis**  
im Stärne Trueb

Üsi Chindertanzgruppe eröffnet ds' Programm,  
Nach paarne Lieder u Tänz bringe mer ds Theater

## Die Geister, die wir riefen

äs „Geistreiches“ Lustspiel i eim Akt vom Lukas Bühler

**Schwizer 1.Uffüehrig**

**Im zweite Teil spile**

am 18. Novämber: Ländlerquartett Hübeli Bowil  
am 24. Novämber: Ämmitaler Ländlerquintett Eggiwil

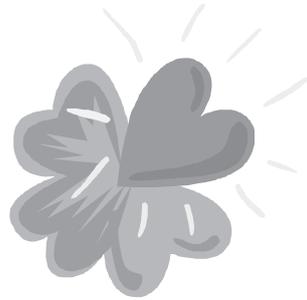
**Ytritt:** Samschtig u Frytig Fr.13.--  
Sunntig Fr. 10.- Ching Fr. 5.--  
**Sunntig ohni Platzreservazione**

**Plätz chame ab 7. Novämber 2017 reserviere:**  
für im Hirsche Truebschache bi Rosmarie u Adolf Thuner, Tel.: 034 495 50 00

für im Stärne Trueb bi dr Annelies Brechbühl, Tel.: 034 495 71 49

uf Öie Bsuech fröie sech Trachtelüt u d`Wirtslüt

# FROUE-KAFI 2018



**DR TRÄFFPUNKT FÜR AUI  
FROUE VO TRUBSCHACHE U  
UMGÄBIG  
JEDÄ LETSCHT MÄNTIG IM  
MONET**

**29.1, 26.2, 26.3, 30.4, 28.5, 25.6, 30.7,  
27.8, 24.9, 29.10, 26.11.2018**

**IMMER VO 9.00- 11.00 UHR  
IM ZÄNTRUM AUTERSSIEDLIG  
JEDES ZAUT WAS IHM WÄRT  
ISCH...**

**I FRÖIE MI UF DI BSUECH!! DANKE.**

# TRAUFFER

LIVE



## DIE GROSSE TOUR

MIT ALPENTAINER-DÖRFLI

LANGENTHAL	09.03.2018	WESTHALLE
	ZUSATZKONZERT	
LANGENTHAL	10.03.2018	WESTHALLE
WATTWIL	17.03.2018	MARKTHALLE
SARGANS	24.03.2018	MARKTHALLE
LYSS	13.04.2018	OFFLANDHALLE
	ZUSATZKONZERT	
LYSS	14.04.2018	SEELANDHALLE
BRUNEGG	20.04.2018	VIANCO ARENA
	ZUSATZKONZERT	

BRUNEGG	21.04.2018	VIANCO ARENA
WICHTRACH	28.04.2018	SAGIBACHHALLE
FRAUENFELD	12.05.2018	RÜEGERHOLZ
OLTEN	18.05.2018	SPORTPARK
KÜSSNACHT	19.05.2018	RIGIHALLE
WETZIKON	25.05.2018	EISHALLE
LANGNAU I.E.	26.05.2018	ILFISHALLE

18:00 – 02:00 UHR: FOOD, DRINKS, AUTOGRAMME & PARTY (DJ)

**JETZT TICKETS SICHERN**

**WWW.TICKETCORNER.CH**



# Baustart erfolgt - 4 von 8 EFH verkauft!

(mit Garage und viel Platz, zB ein Studio oder Atelier) in 3555 Trubschachen



Verkaufspreis: ab **CHF 735'000.-**  
Anzahl Zimmer: **6.5 Zimmer**  
Adresse: **Wegstöcklistrasse  
3555 Trubschachen, BE**

Wohnfläche: **180 m<sup>2</sup>**  
Kubatur: **776 m<sup>3</sup>**  
Grundstückfläche: **ca. 600 m<sup>2</sup>**

## 8 EFH Siedlung Trubschachen

Zu verkaufen sind noch **4 von 8** neuen EFH mit einem hervorragenden Preis/Leistungsverhältnis. Ruhig gelegen an einem leichten **Südhang** zwischen Rosenheim und dem Quartier Wegmatte entstehen **8 freistehende EFH** mit der Option mit einem **zusätzlichen Studio /Atelier/Werkstatt**. Die **Garage** ist direkt im Haus untergebracht.

Die EFH werden nach dem neusten Stand der Technik gebaut und werden ab CHF 735'000.- (**inkl. Grundstück, inkl. Garage**) angeboten. Die Küche, die Sanitärapparate und die Wand- und Bodenbeläge können Sie **nach Wahl aussuchen**. Bezugstermin für die ersten EFH ist der **Frühling 2018**.

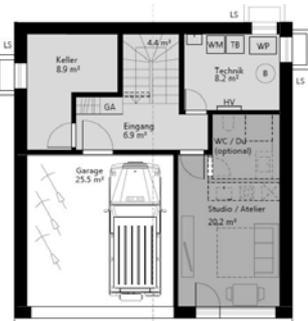
Gerne beraten wir Sie bei einem persönlichen Gespräch.

### Kontakt und Verkauf:

Schilt & Partner AG  
Baurealisation Projektentwicklung Generalplanung  
3550 Langnau i.E.  
Tel. 034 402 53 63  
info@schilt-partner.ch, www.schilt-partner.ch

**schilt & partner**

BAUREALISATION PROJEKTENTWICKLUNG GENERALPLANUNG



# Neue Wohnung in Trubschachen

Auf Parzelle 727 entsteht ein weiteres modernes Mehrfamilienhaus mit 3 Eigentumswohnungen.



<b>Wohnung 1:</b>	<b>5- Zimmer- Gartenwohnung EG</b> mit 133 m <sup>2</sup> BGF Wohnfläche mit 24 m <sup>2</sup> eigenem Keller	<b>Fr. 548'000.00</b> (reserviert)
<b>Wohnung 2:</b>	<b>5- Zimmer- Wohnung mit Balkon, OG/DG links</b> mit 133 m <sup>2</sup> BGF Wohnfläche mit 25 m <sup>2</sup> eigenem Keller	<b>Fr. 525'000.00</b>
<b>Wohnung 3:</b>	<b>5- Zimmer- Wohnung mit Balkon, OG/DG rechts</b> mit 133 m <sup>2</sup> BGF Wohnfläche mit 24 m <sup>2</sup> eigenem Keller	<b>Fr. 525'000.00</b>
<b>Kellergeschoss:</b>	<b>1 zusätzlicher Keller-/ Hobbyraum</b> mit 12 m <sup>2</sup>	<b>Fr. 12'000.00</b>
<b>Autounterstand:</b>	<b>3 Carports je</b>	<b>Fr. 25'000.00</b>

Die Küche, die Sanitärapparate und die Wand- und Bodenbeläge können Sie **nach Wahl aussuchen**.  
Bezugstermin ist **Winter 2018**.

Gerne beraten wir Sie bei einem persönlichen Gespräch.

## Kontakt und Verkauf:

### Schilt & Partner AG

Baurealisation Projektentwicklung Generalplanung

3550 Langnau i.E.

Tel. 034 402 53 63

**schilt & partner ag**

BAUREALISATION PROJEKTENTWICKLUNG GENERALPLANUNG



## 60 plus Nachmittage Winter 2017 / 2018

### Liebe Seniorinnen und Senioren

Die vielfältig gestalteten 60plus Nachmittage stehen wieder vor der Türe.

Ihr alle seid herzlich dazu eingeladen.

Nach dem offiziellen Teil werdet Ihr vom Gemeinnützigen Verein mit einem feinen Zvieri verwöhnt. Die Zusammenkünfte finden wie gewohnt in der Mehrzweckanlage Trubschachen statt –

Beginn jeweils um 13.30 Uhr. Wir freuen uns auf Euch alle.

<b>Donnerstag, 09. November 2017</b>	Fahrdienst:	Silvia Wüthrich	034 495 52 91
Wir spielen Lotto			
<b>Donnerstag, 23. November 2017</b>	Fahrdienst:	Edith Kobel	079 649 92 01
Robert Schneiter aus Schönried zeigt Lichtbilder vom Emmental			
<b>Mittwoch, 13. Dezember 2017</b>	Fahrdienst:	Hanni Kaufmann	034 495 65 31
Adventsfeier mit dem Jugendjodlerchor Langnau			
<b>Donnerstag, 11. Januar 2018</b>	Fahrdienst:	Lotte Beer	034 495 60 69
Peter Kägi erzählt von seinen Erfahrungen als Menschenrechtsbeobachter in Israel-Palästina			
<b>Donnerstag, 25. Januar 2018</b>	Fahrdienst:	Susanne Wüthrich	034 495 58 31
Pilgerpfad durch Frankreich. Gedanken, Impressionen und Bilder mit Sandra Kunz u. R. Woodford			
<b>Donnerstag, 08. Februar 2018</b>	Fahrdienst:	Susanne Wüthrich	034 495 58 31
Vortrag und Verkauf vom Emmentaler Kulturgut „Chörblichrutwasser“ mit Maya Pfenninger			
<b>Donnerstag, 22. Februar 2018</b>	Fahrdienst:	Silvia Wüthrich	034 495 52 91
Esther Gerber, Sozialarbeiterin Pro Senectute Information Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag			
<b>Mittwoch, 07. März 2018</b>	Fahrdienst:	Susanne Wüthrich	034 495 58 31
Volkstümliches mit der Kindertanz- und Trachtengruppe Trubschachen			

**Wer gerne abgeholt werden möchte, meldet sich NEU am Vorabend zwischen 18:00 und 20:00 Uhr bei dem entsprechenden Fahrdienst.**

Mit freundlichem Gruss  
Der Vorstand des Gemeinnützigen Vereins Trubschachen



# ADVENTSFEIER 60plus

Der Gemeinnützige Verein und die Kirchgemeinde Trubschachen laden herzlich zu einem gemütlichen und besinnlichen Nachmittag ein am

Mittwoch, 13. Dezember 2017, 13.30 Uhr im Mehrzweckgebäude

Adventsfeier mit dem Jugendjodlerchor Langnau

Die beiden Gastgeber servieren danach ein Zvieri.

Anmeldungen bis **Dienstag, 5. Dezember 2017** an  
Sabine Bissegger, Ilfisstrasse 2, 3555 Trubschachen,  
Tel. 034 402 15 12, [sabine.bissegger@gmx.ch](mailto:sabine.bissegger@gmx.ch)

Freundlich grüsst

Gemeinnütziger Verein Trubschachen

Reformierte Kirchgemeinde Trubschachen

.....X.....X.....  
**Anmeldung zur Adventsfeier vom 13. Dezember 2017**

**Name, Vorname:** .....

**Adresse:** .....

Ich möchte mit dem Auto abgeholt werden  ja



## Brockenstube Hasenlehn Trubschachen

Verkauf und Annahme im 2018  
Freitag 14.00-20.00 Uhr

Januar	Freitag 28. Januar
Februar	Freitag 23. Februar
März	Freitag 23. März
April	Freitag 27. April
Mai	Freitag 25. Mai
Juni	Freitag 29. Juni
Juli	geschlossen
August	Freitag 31. August
September	Freitag 28. September
Oktober	Freitag 26. Oktober
November	Freitag 30. November
Dezember	geschlossen



Gemeinnütziger Verein Trubschachen  
Brockenstube-Froue

# Gesund und wohl durchs Alter gehen

## Fusspflege für Trubschachen/Trub und Umgebung 2018

Montag 08. Januar 2018  
 Dienstag 09. Januar 2018  
 Mittwoch 10. Januar 2018

Montag 19. März 2018  
 Dienstag 20. März 2018  
 Mittwoch 21. März 2018

Montag 04. Juni 2018  
 Dienstag 05. Juni 2018  
 Mittwoch 06. Juni 2018

Montag 13. August 2018  
 Dienstag 14. August 2018  
 Mittwoch 15. August 2018

Montag 22. Oktober 2018  
 Dienstag 23. Oktober 2018  
 Mittwoch 24. Oktober 2018

Ort Zentrum Alterssiedlung  
 Podologin Cornelia Beutler  
 Anmeldung Susanne Wüthrich 034 495 58 31



### Hinweis:

Wenn für die Fusspflege eine medizinische Notwendigkeit besteht, klären Sie die eventuelle Kostenübernahme mit Ihrer Krankenkasse ab. Auf Verlangen wird von Frau Beutler eine Quittung ausgestellt.



Überall für alle

**SPITEX**  
Region Emmental

Wir pflegen und unterstützen Sie gerne auf ärztliche Verordnung. Zudem beraten und entlasten wir pflegende Angehörige.

Unsere Fachbereiche Pflege, Psychiatrie, Wundpflege, Podologie und Hauswirtschaft stehen für Beratungen zur Verfügung.

### **Telefonzeiten**

Montag - Freitag **08:00 - 12:00** und **14:00 - 17:00** Uhr

In der übrigen Zeit wird der Telefonbeantworter regelmässig abgefragt.

Spitex Region Emmental, Burgdorfstrasse 25, 3550 Langnau i. E.

**Telefon 034 408 30 20**, E-Mail: [info@spitex-re.ch](mailto:info@spitex-re.ch), [www.spitex-re.ch](http://www.spitex-re.ch)

---

## klein und fein

Als kleine und feine Kundengenossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz.  
Privatpersonen, KMU und Landwirte zählen auf uns – seit 1874.

### **Beat Wittwer**

Dorfstrasse 1

3550 Langnau

Tel. 034 409 57 67 / 079 476 18 19

[beat.wittwer@emmental-versicherung.ch](mailto:beat.wittwer@emmental-versicherung.ch)

[www.emmental-versicherung.ch](http://www.emmental-versicherung.ch)





## Ich bin für Sie da in Trubschachen

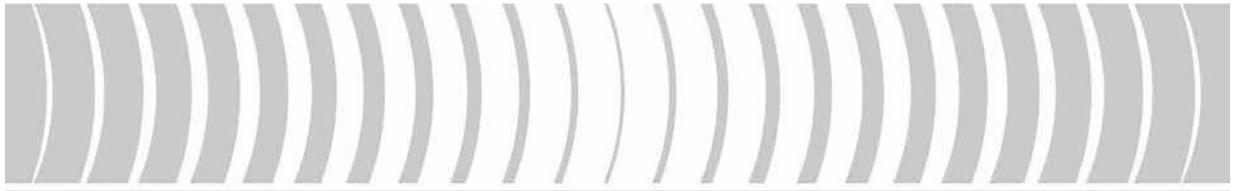
Michael Engel, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 034 408 12 16, michael.engel@mobiliar.ch

**Generalagentur Emmental**  
Christoph Zbinden

Marktstrasse 18  
3550 Langnau  
T 034 408 12 12  
emmental@mobiliar.ch

[mobiliar.ch](http://mobiliar.ch)

**die Mobiliar**



# HÖRBERATUNG STUDER

Hauptstrasse 93  
Telefon 041 486 00 11

6182 Escholzmatt  
[www.hörberatung-studer.ch](http://www.hörberatung-studer.ch)

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr  
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Ihr kompetentes Fachgeschäft für gutes Hören. Nur 1 Geh-Minute vom Bahnhof Escholzmatt! Rollstuhlgängig. Parkplätze vorhanden.

## GUTSCHEIN

für kostenlosen Hörtest und Beratung

gültig bis 30.11.2017



## GUTSCHEIN

für Qualitäts-Hörgerätebatterien

**3 Rädli Batterien für total nur 15.- Fr**

gültig bis 30.11.2017





Füllen Sie die **Steuererklärung direkt im Internet** aus:

- **www.taxme.ch**  
> TaxMe-Online > starten
- Ihre **Anmeldedaten** finden Sie **auf dem Brief** zur Steuererklärung.
- Nutzten Sie bereits im Vorjahr TaxMe-Online? Dann sind **Stammdaten** und **wiederkehrende Angaben erfasst**. Während dem Ausfüllen lassen sich die Vorjahresdaten öffnen.
- Sie können das **Erfassen beliebig oft unterbrechen** und **später ohne Datenverlust** weiterarbeiten.
- Erst wenn Ihre Gemeinde die Freigabequittung eingelesen hat, sind Ihre Daten für die Steuerverwaltung ersichtlich.
- Die Datensicherheit ist dank Datenverschlüsselung jederzeit gewährleistet.



Testen Sie TaxMe-Online mit der **Demoversion**.

**TaxMe-Online** funktioniert auch für **Steuererklärungen** von **juristischen Personen** und **Vereinen**.

Möchten Sie beim Ausfüllen nicht mit dem Internet verbunden sein?

**www.taxme.ch**

> TaxMe-Offline natürliche Personen

**Kurz-Videos** erklären Ihnen die Themenbereiche von TaxMe-Online.  
**www.taxme.ch** > TaxMe-Online Tour

Registrieren Sie sich für **BE-Login**, das E-Government-Portal des Kantons Bern. Ihr Steuereossier mit Ihrem persönlichen Login bietet praktische Steuerdienste:

- **Online-Ausfüllen** der Steuererklärung schon **ab Januar**. Sie müssen nicht mehr auf den Brief zur Steuererklärung mit den Login-Angaben warten.
- Der **Zugriff** auf die Online-Dienste ist jederzeit und **von überall** her möglich.
- Sie haben jederzeit den **Überblick** über Ihre Rechnungen, Veranlagungen, Zahlungen, Vorauszahlungen usw.
- **Belege** online nachreichen
- **Einsprache** online einreichen
- **Steuererklärungen von Dritten** online ausfüllen und verwalten

Weitere Infos und Registrierung unter **www.taxme.ch** > BE-Login



## Elternsprechstunde

Beschäftigt Sie der Umgang Ihres Sohnes/Ihrer Tochter mit Suchtmitteln oder machen Sie sich Sorgen um deren Medien- oder Essverhalten?

Vereinbaren Sie ein kostenloses Informationsgespräch in Burgdorf, Langenthal oder Langnau.  
Stiftung Berner Gesundheit  
Tel. 034 427 70 70  
burgdorf@beges.ch  
www.bernergesundheits.ch



Berner Gesundheit  
Santé bernoise



**Die Regionalkonferenz Emmental kann Ihre Veranstaltung unterstützen.**



**Sie planen einen Event oder eine grössere Veranstaltung und benötigen hierzu noch finanzielle Unterstützung?**

# DANKE

Der Samariterverein Trub bedankt sich bei den Bewohner/innen von Trubschachen für die grosszügige Unterstützung bei der Samaritersammlung!

Samariterverein Trub

---

## Rotkreuzfahrdienst Trubschachen

Telefon 034 495 58 47 oder Natel 079 649 92 01

Edith Kobel

---



### Offener Mittagstisch

- Wo?** Alterssiedlung, Obere Wegmattestrasse 8, 3555 Trubschachen
- Wann?** Jeden Dienstag und Donnerstag um 11:30 Uhr
- Wer?** Alle AHV-Rentnerinnen und Rentner der Gemeinde und Kirchgemeinde Trubschachen
- Kosten?** Menu inkl. Suppe und Kaffee Fr. 12.00
- Anmelden?** Am Vorabend, jeweils Montag und Mittwoch, 19:30 bis 20:30 Uhr bei Marianne Hofer, Telefon 034 495 65 66 oder 078 723 98 89

Auf Ihren Besuch freuen sich die Wirte der Gasthöfe Bären und Hirschen sowie das Betreuerinnen-Team und die Genossenschaft Alterssiedlung.

## **Generalversammlung vom 28. Juni 2017**

An der von der Verwaltungsratspräsidentin Ursula Lehmann geleiteten Generalversammlung nahmen 20 Personen teil. Mit einer Schweigeminute dachten wir an unseren verstorbenen Mieter Fritz Aeschlimann.

Im Jahresbericht erwähnte Ursula Lehmann den gemütlichen Ausflug mit den Mittagstisch-Frauen. Der Ausflug galt als kleines Dankeschön für den freiwilligen Einsatz während des ganzen Jahres. Viel Lob durfte die Hauswartin Marianne Hofer für ihr Engagement entgegennehmen. Diese hat während des ganzen Jahres zahlreiche Anlässe für die Bewohner/innen organisiert. Im Jahr 2016 konnten alle Wohnungen in der Genossenschaft Alterssiedlung Trubschachen vermietet werden.

Einstimmig genehmigten die anwesenden Genossenschafterinnen und Genossenschafter die Jahresrechnung des Geschäftsführers Renato Giacometti, die mit einem Reingewinn von Fr. 23'597.80 abgeschlossen werden konnte. Die aktuelle Zinssituation begünstigte die Rechnung. Aufgrund des Reingewinnes kann der Verlustvortrag aus früheren Jahren reduziert werden.

---

## **25 Jahre Alterssiedlung**

Am Wochenende vom 16. und 17. September 2017 wurde das 25-jährige Bestehen der Alterssiedlung Trubschachen gefeiert. Nebst Alphorn- und Örgelimusig, Vorlesen von Mundartgeschichten, Kürbissuppe und Zwetschgenkuchen galt die Predigt am Betttag als Höhepunkt. In der Kirche Trubschachen liess Ursula Lehmann die Geschichte der Alterssiedlung Revue passieren.



Vor 25 Jahren wurde die Einweihung der Alterssiedlung, ebenfalls am Betttag, mit einer Predigt gefeiert. Die Geschichte der Alterssiedlung begann jedoch bereits viele Jahre früher. Im Jahre 1982 wurde vom Gemeinderat und Kirchgemeinderat eine „Spezialkommission zur Planung einer Alterssiedlung“ eingesetzt. Der damalige Architekt Peter Flückiger erhielt den Auftrag, das Projekt auszuarbeiten. Ein Ausschuss kümmerte sich um die Finanzierung und suchte Zeichner von Anteilscheinen. Im Juni 1988 fand die Gründungsversammlung mit rund 100 Genossenschafte rn statt. Der Spatenstich erfolgte schliesslich im Mai 1989. Das erste Haus wurde 1990, der Pavillon 1991 und das zweite Haus 1992 erstellt. Die Alterssiedlung verfügt über 22 einladende und altersgerechte Wohnungen (2 ½-Zimmer) und eine Hauswartwohnung. Die Mieterinnen und Mieter wohnen selbständig. Unterstützung erhalten sie zum Teil von Angehörigen, Nachbarn oder der Spitex. Dies ermöglicht ihnen, möglichst lange ein eigenständiges Leben zu führen. Das Gemeinschaftszentrum ist der Treffpunkt in der Alterssiedlung. Dieses bietet die Gelegenheit zu regelmässigen Mittagessen, Monatsandachten und weiteren Angeboten, welche auch von anderen Dorfbewohnern genutzt werden können.

**Ansprechperson:** Renato Giacometti, Hühnerbach 211, 3550 Langnau i. E.,  
Telefon 034 497 32 61, [alterssiedlung\(at\)gmx.net](mailto:alterssiedlung(at)gmx.net)



Anfangs November 2017

Hauptversammlung des Kulturvereins Trubschachen vom 3. November 2017:

## **Rückblick auf die erfolgreiche 20. Kunstausstellung Trubschachen 2017 und Neuausrichtung**

In seiner Hauptversammlung vom 3. November 2017 feierte der Kulturverein Trubschachen den Erfolg der 20. Kunstausstellung 2017 und dankte den über 430 Freiwilligen für ihren grossen Einsatz. Wiederum zeigte ein begeistertes, gesamtschweizerisches Echo, dass bei vielen Menschen ein eindrückliches, schönes Kunsterlebnis im Herzen bleiben wird. Über 43'000 Besucherinnen und Besucher von nah und fern erfreuten sich an der Kraft und Vielfalt grosser Schweizer Kunst.

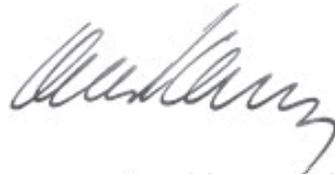
Nun ist mit der Jubiläumsausstellung der Zyklus der Kunstausstellungen zur Vollendung gekommen, der Kulturverein Trubschachen will seiner Zielsetzung in Zukunft mit neuer Ausrichtung dienen. Die Grundidee geht auf die Anfänge der Lehrtätigkeit von Walter Berger in der Dorfschule von Trubschachen zurück: durch begeisternde Berührung mit bildender Kunst und Musik zu ganzheitlicher Bildung und verbindender Freude aller Generationen beitragen. Aus seinen ersten kleinen Ausstellungen in einzelnen Zimmern des alten Dorfschulhauses in den 50er-Jahren, haben nach dem Bau eines neuen Schulhauses die grossen Gemäldeausstellungen Trubschachen im Jahre 1964 ihren Anfang genommen. Zu Beginn alle zwei Jahre, später alle drei und schliesslich alle vier Jahre gestaltete jeweils ein Ausstellungsteam des Kulturvereins eine Schau von bekannten Gemälden, und später auch von Skulpturen berühmter Schweizer Kunstschafter. Die grossen Namen wie Albert Anker, Giovanni Segantini, Ferdinand Hodler, Giovanni Giacometti, Cuno Amiet, Eduard Vallet, Félix Valloiton u.a. waren immer wieder in eindrücklicher Vielfalt zu sehen. Jede Ausstellung folgte einem bestimmten Thema und baute die Brücke von den „Ikonen“ der Schweizer Kunst bis zu bekannten Werken zeitgenössischer Kunstschafter. Entsprechend der Leitidee des Gründers, Walter Berger, war die Aufgabe der 20 Kunstausstellungen „Kunst mitten ins Leben zu bringen“.

Aufgrund der zunehmenden, konservatorischen Schutzbedürftigkeit der Gemälde der grossen Meister sowie der stets steigenden Versicherungswerte haben nun die Bedingungen für die Sicherheit und Infrastruktur die Grenzen des Machbaren erreicht. Zudem sind die generell wachsenden Anforderungen an die Professionalisierung aller Aufgabenbereiche der Ausstellungsvorbereitung und -durchführung kaum mehr durch eine Organisation von Freiwilligen zu bewältigen.

Aus diesen Gründen war die Jubiläumsausstellung 2017 nun der krönende Abschluss der Kunstausstellungen Trubschachen. Der Kulturverein Trubschachen will sich jetzt mit neuer Zukunftsausrichtung auf die ursprüngliche Zielsetzung konzentrieren. Der Vorstand wird ein Strategieteam bilden und an der nächsten, im November 2018 stattfindenden Hauptversammlung die neuen Projekte und Strukturen präsentieren. Aus dem Kern der Schule sollen gezielte, neue Anlässe und Projekte für Kunst, Gestaltung und Musik immer wieder berührende und erhebende Impulse und Begegnungen „mitten im Leben“ schenken.

Bei gemütlichem Zusammensein und Imbiss feierten die Mitglieder des Kulturvereins das wunderbare Erreichte und die freundschaftliche, schöne Zusammenarbeit, sowie die Freude, gemeinsam immer wieder Neues zu gestalten. Auch die kommenden neuen Projekte und Anlässe werden wieder nur möglich sein dank der vielen begeisterten Helferinnen und Helfer, ihnen gilt die hohe Anerkennung und der Dank!

Im Namen des Vorstandes des  
Kulturvereins Trubschachen



Oscar A. Kambly, Präsident

PS: Bitte notieren Sie sich die Termine 2018

- 25. Februar: Winterkonzert „Orion String Trio“
- 16. März: Konzert des tschechischen Universitätschors „Brno“
- 8. Juni: Kunstreise
- 9. November: Hauptversammlung



## Leichtathletik, Korbball und Jugitage – die Saison 2017

Anfangs April hat der Turnverein den Frühling mit dem Trainingsweekend in Willisau eingeläutet. Zusammen mit der Jugi nahmen über 40 Athletinnen und Athleten an den auf zwei Tagen verteilten Übungseinheiten teil.



Gut anderthalb Monate später stand mit den Frühlingsmeisterschaften vom TBOE in Utzenstorf (Verbandsmeisterschaft vom Turnverband Bern-Oberaargau Emmental) der erste Formtest an. In den Disziplinen Kugelstossen, Schleuderball und Weitsprung wurde um Centimeter gekämpft. Besonders gut gelang dies in den Disziplinen Kugelstossen mit dem Sieg und im Schleuderball mit einem 2. Rang. Im Weitsprung musste mit einem Platz im Mittelfeld (Rang 6 unter 13 Vereinen) vorliebgenommen werden. Nebst der Aktivriege war auch ein Jugendteam im Einsatz. Dieses mass sich in denselben Disziplinen mit den Athleten aus Utzenstorf und konnte sich dabei zweimal durchsetzen.



Mitte Juni fand mit den Jugitagen in Rüegsauschachen der wettkampfmässige Höhepunkt für die Jugendriege statt. Die jungen Schächeler wussten zu überzeugen und konnten sich über einige Podestplätze und Diplome freuen. Bei den Knaben reichte es in einer Kategorie sogar zu einem Doppelsieg.



Nur eine Woche später, am Wochenende vom 24./25. Juni, standen die Aktiven am Toggenburger Turnfest in Wattwil im Einsatz. Das Turnfest ist sportlich der klare Saisonhöhepunkt. Nach einer gemütlichen Anreise mit dem Zug galt es für die 20 Athleten sich in den drei Wettkampfteilen (1. Teil: Wurf, 800m, Steinstossen, 2. Teil: Pendelstafette und Kugelstossen, 3. Teil: Schleuderball) für möglichst hohe Noten ins Zeug zu legen. Dies gelang ganz gut, obwohl die Schächeler erstmals in einer höheren Stärkenklasse an den Start gingen, wo anstatt acht mindestens 13 Athleten pro Wettkampfteil benötigt werden. Am Ende resultierte der erfreuliche 7. Platz unter 39 gestarteten Vereinen.



Nebst der Leichtathletik widmete sich der Turnverein Trubschachen auch diesen Sommer wieder dem Korbball. An der Sommer-Korbballmeisterschaft vom TBOE wurde um Punkte gekämpft. Erfreulicherweise blieb es nicht nur bei der Teilnahme. In der Ilfis Arena wurde anfangs September die Schlussrunde durchgeführt. In der Tabelle fand sich der TV nach beschriebener Schlussrunde im Mittelfeld wieder.

Als wettkampfmässiger Schlusspunkt der Leichtathletikaison stand am Bettagsamstag die Teilnahme am Freundschaftsturnen an. Dieses fand heuer in Trub statt und die teilnehmenden Vereine stammten aus der Region (Trub, Bärau, Langnau, Eriswil, Trubschachen). Mit einem sehr jungen Team und routinierten Kampfrichter machte sich die Truppe per Fahrrad auf nach Trub. Dank Wetterglück und guten Leistungen konnten sich die jungen Athleten über die eine oder andere persönliche Bestleistung freuen. Trotzdem reichte es dem Team nicht um ganz vorne mitzumischen. Zu schwer wogen die zahlreichen Absenzen der erfahrenen Leistungsträger. Dies sollte die Freude über eine erfolgreiche Wettkampfsaison aber nicht im geringsten trüben und so wurde bis in die frühen Morgenstunden die Saison 2017 gefeiert.



---

---

# Scho ghört?

Unter der Rubrik „Scho ghört?“ erwähnen wir Neuigkeiten und/oder besondere Ereignisse aus unserer Gemeinde sowie über unsere EinwohnerInnen.

Haben Sie eine Information?

Gerne nehmen wir den Bericht entgegen: Gemeindeverwaltung, 3555 Trubschachen, Tel. 034 495 51 55, E-Mail [gemeinde@trubschachen.ch](mailto:gemeinde@trubschachen.ch)

---

## Folgende Schächeler haben am **Napfmarathon** vom **08. Oktober 2017** teilgenommen:

**Roth Daniel, Bahnhofstrasse 19**

ST Senioren II, 23,4 km, Rang 1, Zeit 01:50:58

**Blaser Stefan, Trubstrasse 23 zusammen mit Blaser Sabrina, Lyss**

Team-Trail Sie & Er, 23,4 km, Rang 6, Zeit 02:24:52

**Krähenbühl Daniela, Bahnhofstrasse 5 zusammen mit Wüthrich Bruno, Langnau i. E.**

Team-Trail Sie & Er, 23,4 km, Rang 7, Zeit 02:29:44

**Roth Janick, Bahnhofstrasse 19 zusammen mit Heim Marco, Langnau**

Team-Trail Herren, 23,4 km, Rang 1, Zeit 01:56:25

**Jakob Thomas, Dorfstrasse 7 zusammen mit Pfiffner Vivi, Buochs**

Team-Trail Herren, 23,4 km, Rang 5, Zeit 02:10:11

**Roth Jana, Bahnhofstrasse 19 zusammen mit Bleiker Nina, Worb**

Team-Trail Damen, 23,4 km, Rang 2, Zeit 02:10:38

**Matter Hans, Iffisstrasse 21**

Senioren III, 42 km, Rang 12, Zeit 05:04:46



Rangliste und Bilder unter [www.napfmarathon.ch](http://www.napfmarathon.ch)



# Infos aus dem Gemeindehaus

## 01. Aktuelles aus der Gemeindeverwaltung

- Personalwechsel
- Ortsdurchfahrt – öffentliche Planaufgabe
- Veröffentlichung von Gratulationen
- Datenschutzkontrolle vom 19.10.2017
- Tageskarte SBB – Preiserhöhung per 10.12.2017
- Öffentlicher Verkehr – Verlängerung der Linie S2, Spätverbindung
- Kleidersammlung TEXAID bedankt sich
- Öffnungszeiten der Verwaltung während der Festtage

## 02. Aktuelles aus der Bauverwaltung

- Baubewilligungen
- Baubewilligungserfordernis? – Informieren Sie sich frühzeitig

## 03. Aktuelles aus der Liegenschaftskommission

- Einweihung LED-Strassenbeleuchtung – 28.11.2017, 1900 Uhr
- Sträucherschnitt

## 04. Aktuelles aus der Umweltkommission

- Neuer Brunnenmeister
- Gebührensenkung Wasser / Abwasser / Abfall
- Zustandsaufnahme privater Abwasseranlagen
- Trinkwasserqualität
- Lösenschutz – Anlagen freihalten
- Güllenausrag
- Neuer Recycling-Sack

## 05. Aktuelles aus der Kommission Standort und Tourismus

- Neuer Wanderprospekt Trub – Trubschachen erhältlich
- «KrimiSpas» goes Emmental

## 01. Aktuelles aus der Gemeindeverwaltung

### Personalwechsel

Im Jahr 2018 stehen bei der Gemeindeverwaltung einige Personalwechsel an:

**Karin Schneider**, stellvertretende Gemeindegeschreiberin, wird die Gemeindeverwaltung per Ende Jahr verlassen. Künftig wird sie sich den Aufgaben und Herausforderungen in der Gemeinde Huttwil annehmen. Karin war während fünf Jahren fester Bestandteil des Verwaltungsteams. Sie war unter anderem für die Bereiche der Einwohner- und Fremdenkontrolle, der Steuerverwaltung und Liegenschaftsvermietung zuständig. Als Ausbildungsverantwortliche bereitete sie zudem unsere Lernende auf die Berufswelt vor. Wir wünschen Karin für die Zukunft alles Gute und danken ihr ganz herzlich für die Arbeit. Wir werden sie vermissen.



Ab 1. Januar 2018 wird **Nadja Wüthrich** als Verwaltungsangestellte zu 80% auf der Gemeindeverwaltung tätig sein. Nadja ist gleichzeitig die Stellvertreterin der Gemeindegeschreiberin. Die Lehre hat Nadja auf der Gemeindeverwaltung Trub absolviert und im Sommer 2017 erfolgreich abgeschlossen. Während den letzten Monaten hatte sie dort die Gelegenheit das Erlernte zu festigen und weitere Fachkenntnisse im Bereich der öffentlichen Verwaltung zu erlangen. Die Anstellung von Nadja ist befristet und dauert bis Ende Juli 2018. Verwaltungspersonal, Ratsmitglieder und Bevölkerung dürfen sich auf eine aufgestellte neue Mitarbeiterin freuen.

Ab August 2018 wird **Laura Neuenschwander**, derzeitige Lernende der Gemeindeverwaltung Trubschachen, die Stelle von Nadja Wüthrich übernehmen.

**Michaela Graber** aus Trubschachen wird ihre Lehre als Kauffrau EFZ im August 2018 beginnen. Momentan absolviert Michaela die Ausbildung als Köchin im Dahlia Lenggen, Langnau. Das Verwaltungsteam freut sich, Michaela während ihrer dreijährigen Lehrzeit zu begleiten.



**Daniel Mooser** beginnt die Stelle als Leiter Kommunalbetriebe 100% ebenfalls per 01. Januar 2018. Er ist Hauswart mit eidgenössischem Fachausweis. Aktuell arbeitet er als Bereichsleiter im Forum Sumiswald. Während des ersten Monats wird Daniel vom bisherigen Stelleninhaber, Heinz Schneider, in das neue Tätigkeitsgebiet eingeführt. Nebst den Reinigungsarbeiten im Schulhaus Hasenlehn, gehören Führung und Einsatz des Reinigungspersonals und der Gemeindegewegmeister, sowie die Überwachung der Liegenschaften und Anlagen in der Gemeinde zu seinen Aufgaben.

Stellvertretender Leiter Kommunalbetriebe ist **Heinz Siegenthaler**. Als Chef Tiefbau wird er künftig den Leiter Kommunalbetriebe entlasten. Sein Arbeitspensum wird von heute 40% auf 60 % erhöht.

**Heinz Schneider** tritt Anfangs Februar 2018 in den Ruhestand. Während 10 Jahren hat Heinz in unserer Gemeinde gewirkt. Heinz hat seine Arbeiten stets ohne grosses Aufsehen ausgeführt. In der Liegenschaftskommission hat er als beratende Funktion mitgewirkt und somit viele entscheidende Geschäfte betreut und wesentlich mitgeprägt. Das fundierte Fachwissen von Heinz, seine offene, unkomplizierte und natürliche Art wird eine grosse Lücke hinterlassen! Wir wünschen Heinz für die Zukunft alles Gute und viel Freude im bevorstehenden dritten Lebensabschnitt.

## Ortsdurchfahrt – öffentliche Planauflage

Das Projekt „Ortsdurchfahrt“ nimmt Gestalt an. Die öffentliche Planauflage ist ab Januar 2018 vorgesehen. Die Publikation erfolgt zu gegebener Zeit im Anzeiger Oberes Emmental. Gerne erteilen wir Ihnen Auskunft und beantworten Fragen zu diesem Projekt.

## Veröffentlichung von Gratulationen

In unserer Gemeinde ist es Tradition, dass Geburtstage ab dem 80. Altersjahr in der Zeitung publiziert werden. Ausserdem gratulieren die verschiedenen gemeinnützigen Organisationen den Jubilaren persönlich. Wer **NICHT** möchte, dass sein Geburtstag in der Zeitung veröffentlicht wird und/oder auf eine Gratulation verzichten will, kann dies bei der Gemeindeverwaltung melden. Die Meldung ist nur einmal nötig und wird in den kommenden Jahren berücksichtigt.

Die Zivilstandsmitteilungen im Anzeiger Oberes Emmental werden im ganzen Einzugsgebiet nur nach Rückfrage bei den Betroffenen veröffentlicht. Diese Publikation ist eine Dienstleistung der Gemeindeverwaltung.

## Datenschutzkontrolle vom 19.10.2017

Die Datenschutzaufsichtsstelle der Gemeinde Trubschachen, bestehend aus zwei Mitgliedern der Rechnungsprüfungskommission, hat die Einhaltung des Datenschutzes durch die Einwohnergemeinde Trubschachen, gemäss Datenschutzreglement vom 01.07.2011, Stand 11.12.2015, zu prüfen. Die Datenschutzkontrolle hat am 19.10.2017 stattgefunden.

Die Datenweitergabe durch die Gemeindeverwaltung an Behörden oder an private Personen hat keine Probleme ergeben. Bei der Datenschutzaufsichtsstelle gingen keinerlei Klagen oder sonstige Bemerkungen ein. Das Verwaltungspersonal der Gemeinde ist über die bestehenden Vorschriften für die Bekanntgabe von Personendaten gut informiert. Es besteht die Möglichkeit der Datensperre (siehe Kasten).

### Abwehrmöglichkeit des Bürgers/der Bürgerin

Jedermann kann von der Gemeinde verlangen, dass sie seine Daten für Listenauskünfte an private Personen sperrt. Der Nachweis eines schützenswerten Interesses ist nicht erforderlich. Eine Datensperre kann durch Ausfüllen eines Formulars, das bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden kann, erreicht werden.

Folgendes Mitglied der Rechnungsprüfungskommission (Datenschutzaufsichtsstelle der Gemeinde) gibt auf Wunsch weitere Auskünfte über Datenschutzangelegenheiten:

- Peter Mürner, Grabenmatt 365C, 3555 Trubschachen, Telefon 034 495 64 43

## Tageskarte SBB – Preiserhöhung per 10.12.2017

In der Gemeinde Trubschachen sind täglich drei unpersönliche Generalabonnemente in Form von Tageskarten der zweiten Klasse erhältlich. Eine Tageskarte ermöglicht freie Fahrt auf allen Strecken der SBB und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen, städtischen Nahverkehrsmitteln und vielen Schifffahrtsbetrieben der Schweiz.

Der Verkauf ist mit dem heutigen Preis von Fr. 45.00 pro Tageskarte nicht mehr kostendeckend. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen, den Preis zum Zeitpunkt des Fahrplanwechsels, also per 10. Dezember 2017, auf Fr. 47.00 pro Stück zu erhöhen.

## Öffentlicher Verkehr – Verlängerung der Linie S2, Spätverbindung

Der Grosse Rat des Kantons Bern hat im Frühjahr 2017 das Angebotskonzept für den öffentlichen Orts- und Regionalverkehr 2018-2021 verabschiedet. Dabei hat dieser beschlossen, Fahrten nach 2100 Uhr auf der Linie S2 Laupen-Bern-Langnau weiterhin im Halbstundentakt anzubieten. Die letzte Bahn trifft somit jeweils um 00.22 Uhr am Bahnhof in Langnau ein.

Seit dem Wegfall des Nachttaxis im Dezember 2016 hat Trubschachen nun die zwei Spätverbindungen ab Langnau i. E. verloren. Für den Gemeinderat ist diese Situation unbefriedigend, weshalb dieser ein Gesuch um Verlängerung der Linie S2, 00.22 Uhr nach Trubschachen beantragt hat. Mit Schreiben vom Oktober 2017 lehnt das Amt für öffentlichen Verkehr das Gesuch jedoch aus Kostengründen ab. Im Rahmen des nächsten Angebotsbeschlusses soll erneut ein Spätangebot per Bus geprüft werden.

## Kleidersammlung TEXAID bedankt sich

Gemeinsam mit ihrer Tochtergesellschaft CONTEX sammelte TEXAID im vergangenen Jahr schweizweit insgesamt rund 36 000 Tonnen gebrauchte Kleidungsstücke, Schuhe sowie Haushaltstextilien und führte diese einer sinnvollen Weiterverwertung zu. Von den rund 7.2 Millionen Franken, welche an karitative Partner ausgeschüttet wurde, gehen ca. 2.2 Millionen an die beteiligten Hilfswerke und knapp 5 Millionen an zahlreiche regionale Samaritervereine und weitere gemeinnützige Organisationen.

Folgende Mengen konnte TEXAID im vergangenen Jahr im Kanton Bern und in Trubschachen sammeln und daraus namhafte Beträge generieren.

Kanton Bern	4'489'665 kg	Fr. 893'443.35
Trubschachen	9'725 kg	Fr. 1'935.30

Um ihrer Verantwortung gegenüber Umwelt, Mensch und Gesellschaft gerecht zu werden, hat sich TEXAID zu einer kontinuierlichen Verbesserung der Klima- und Umweltvorsorge sowie der Einhaltung hoher Standards verpflichtet. Diese werden unter anderem durch folgende Massnahmen gesichert:

- IT-geschützte Sammellogistik, die eine umweltschonende Leerung der Container gewährleistet
- Hochwertige Sortierung der Sammelware in eigenen Sortierwerken
- Export von unsortierten Alttextilien gemäss den Richtlinien des Basler Abkommens
- Qualitätsmanagement durch Zertifizierung nach ISO 9001

TEXAID hat sich zum Ziel gesetzt, die CO2-Emissionen welche sie durch ihre Tätigkeit im Erhebungsjahr 2013 verursacht hat, deutlich zu reduzieren. Im Jahr 2016 konnte TEXAID durch diverse Optimierungen bereits 22 Prozent CO2-Emissionen pro Tonne gesammelter Altkleider einsparen.

## Öffnungszeiten der Verwaltung während der Festtage

Das Büro der Gemeindeverwaltung bleibt während der Altjahrswoche vom **26. Dezember 2017 bis 02. Januar 2018 geschlossen**. Ab Mittwoch, 03. Januar 2018 sind wir wieder gerne für Sie da! In dringenden Fällen erreichen Sie uns via E-Mail [hs@trubschachen.ch](mailto:hs@trubschachen.ch)



Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam wünschen Ihnen von Herzen schöne Festtage und für das kommende Jahr viel Erfolg, Zufriedenheit und stets gute Gesundheit!



## 02. Aktuelles aus der Bauverwaltung

### Baubewilligungen

In der Gemeinde Trubschachen sind seit der letzten Veröffentlichung im Mai 2017 folgende Baubewilligungen erteilt worden:

Datum	Bauherrschaft	Standort	Bauvorhaben
26.04.17	Kambly SA, Mühlestrasse 4	Mühlestrasse 4	Erneuerung Energieversorgung. Austausch 2 Ölkessel zu 2 Gas Propankessel. Austausch Wärmepumpe. Bestehende Kältemaschinen zentralisieren. Abwäremnutzung optimieren. 2 Heizöltanks a 100'000 Liter werden demontiert und umgenutzt als Energiezentrale für Wärmepumpe/Kältemaschine
30.04.17	Stucki Ursula und Hans, Dorfstrasse 47	Dorfstrasse 47	Fensterersatz Veranda Erdgeschoss. Fassade unverändert, Veranda unbeheizt
11.05.17	Baugesellschaft Oberi Wegmatte c/o Schilt und Partner AG, Biberist	Wegstöcklistrasse 13	Neubau Einfamilienhaus mit 5.5 Zimmer
11.05.17	Baugesellschaft Oberi Wegmatte c/o Schilt und Partner AG, Biberist	Wegstöcklistrasse 15	Neubau Einfamilienhaus mit 5.5 Zimmer
17.05.17	Ramseier Sonja und Andreas, Mühlestrasse 19	Mühlestrasse 19	Umbau Wohnhaus und Neubau Autounterstand
13.06.17	Reist Jolanda und Thomas, Heimenschwand	Bahnhofstrasse 7	Einbau Bad im Erdgeschoss & Sanierung von 2 Zimmer, Einbau Küche und neue Aussentreppe für separate Wohnung im Dachgeschoss
27.06.17	Reist Esther und Bähler Roger, Hinter Weg 30	Hinter Weg 30	Teilabbruch Gebäude Nr. 29a und Abbruch Gebäude Nr. 29b
28.06.17	Einwohnergemeinde Trubschachen	Wegstöcklistrasse	Detailerschliessung (inkl. Werkleitungen) Baufeld UeO Obere Wegmatte
11.07.17	Baugesellschaft Oberi Wegmatte c/o Schilt und Partner AG, Biberist	Wegstöcklistrasse 17	Neubau Einfamilienhaus mit 5.5 Zimmer
11.07.17	Baugesellschaft Oberi Wegmatte c/o Schilt und Partner AG, Biberist	Wegstöcklistrasse 19	Neubau Einfamilienhaus mit 5.5 Zimmer
21.07.17	Schweizerische Bundesbahnen SBB AG, Olten	Bahnhofplatz 10	Ersatz bestehende Ölheizung durch Pelletheizung
25.08.17	Ramseier Ronny, Dorfstrasse 39	Dorfstrasse 39	Installation Luft Wärmepumpe Ausen aufgestellt

30.08.17	Schär Anna und Andreas, Hauenegg 318	Hauenegg 318	Einbau Stückholzheizung
30.08.17	Schär Kathrin und Peter Trubstrasse 23	Trubstrasse 23	Fassadenveränderung, Versetzen Haustüre, Kamineinbau für Schwe- denofen im Dachstock
30.08.17	Wegmüller Heidi und Andreas, Ortbach 381	Ortbach 381	Einbau eines Lichtbandes
30.08.17	Götschi Stefan und Martin, Dorfstrasse 58	Hinter Graben 363a	Erweiterung Schweinestall, Rück- und Wiederaufbau Bio Luftwäscher (keine GVE-Erhöhung)
07.09.17	Liechti und Sollberger AG, Burgdorf	Wegstöcklistrasse 9	Neubau Einfamilienhaus mit ange- bauter Garage
21.09.17	Gerber Barbara und Stefan, Trub	Blapbachbergli 385	Einbau Pellet-Heizung / Sanierung Wohnzimmer
22.09.17	Mahindan Edith und Gnanasundaram, Unter Tie- fenbach 438	Unter Tiefenbach 438	Gehrschild: zwei Reihen mit licht- durchlässigen Ziegeln ersetzen / Neben bestehenden acht Glaszie- geln über Küche, zwei weitere Fel- der rechts und links anbringen
26.09.17	Thuner Bau AG, Dorfstrasse 2	Himmelhausmatte 1	Neubau Einfamilienhaus mit Autounterstand
28.09.17	Thuner Bau AG, Dorfstrasse 2	Himmelhausmatte 2	Neubau Einfamilienhaus mit Autounterstand

### **Baubewilligungserfordernis? – Informieren Sie sich frühzeitig**

Erkundigen Sie sich jeweils frühzeitig bei der Gemeindeverwaltung nach der Bewilligungspflicht und den einzureichenden Unterlagen. Sie ersparen sich und uns damit unnötigen Aufwand. Bei widerrechtlicher Bauausführung oder Missachtung von Bauvorschriften ist die Baupolizeibehörde verpflichtet einzuschreiten und die entsprechenden Massnahmen zu erlassen. Wir beraten Sie gerne.

### **03. Aktuelles aus der Liegenschaftskommission**

#### **Einweihung LED-Strassenbeleuchtung – 28.11.2017, 1900 Uhr**

Trubschachen ist im Jahr 2010 dem Berner Energieabkommen (BEAKOM) beigetreten. Der Fokus liegt auf den Massnahmen und nicht auf einem Label. Eine Massnahme betraf die Strassenbeleuchtung. Seit 2011 waren wir auf der Suche nach einer guten Lösung für unsere Gemeinde. Mit einer «intelligenten» Strassenbeleuchtung sind wir in der Zwischenzeit fündig geworden. Die Lampen lassen sich automatisch dimmen, solange kein oder wenig Licht benötigt wird. Erfassen die Sensoren Fussgänger, Radfahrer oder Autos, wird die Intensität der Beleuchtung gezielt für einen bestimmten Strassenabschnitt angepasst. Das Warten auf diese Generation LED-Leuchten hat sich gelohnt. Die Umrüstung der Leuchten sollte bis Mitte November abgeschlossen sein. Wir möchten allen Interessierten die Geschichte der Umrüstung und die Technik der Leuchten zeigen und den Meilenstein und die Energieeffizienz mit einem kleinen Apéro begiessen.

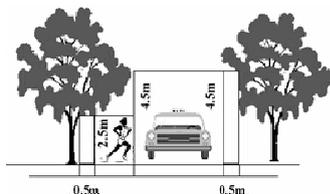
Gerne laden wir Sie ein: **Dienstag, 28. November 2017**

1900 Uhr Treffpunkt Schulhaus Hasenlehn zum Einweihungsrundgang  
1945 Uhr Orientierung über Geschichte und Technik der LED-Leuchten  
2030 Uhr Apéro



## Sträucherschnitt

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 73 Abs. 2, Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:



Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten. Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.

Einfriedungen und Zäune bis zu einer Höhe von 1.2 Meter müssen einen Strassenabstand von mindestens 0.5 Metern ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 0.6 Meter überragen. Für nicht hochstämmige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und dergleichen gelten dieselben Vorschriften. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende Pflanzen.

Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen alljährlich bis zum 31. Mai und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden. An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen.

Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen.

Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.

Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern oder das Sekretariat der Liegenschaftskommission sind gerne zu näherer Auskunft bereit. Bei Missachtung der genannten Bestimmungen erfolgt eine schriftliche Aufforderung durch das Sekretariat der Liegenschaftskommission. Dabei wird eine Frist zur Erledigung gesetzt. Verstreicht diese ungenutzt, werden die Wegmeister Bäume und Sträucher auf Kosten der Eigentümer zurückzuschneiden oder fällen.

## 04. Aktuelles aus der Umweltkommission

### Neuer Brunnenmeister

Bereits seit gut einem Jahr heisst unser neuer Brunnenmeister Marco Fankhauser. Er wurde als Nachfolger von Robert Wingeier gewählt. Während des vergangenen Jahres wurde der neue Brunnenmeister durch Robert Wingeier schrittweise in seine verantwortungsvollen Aufgaben eingeführt.



**Robert Wingeier** wachte etwas mehr als 30 Jahre über die Lebensader von Trubschachen. Anfang 2016 durften wir mit ihm auf sein 30-jähriges Jubiläum anstossen. Als Geschenk wünschte er sich einen Beitrag zu Gunsten der Organisation «People Powered Pumps», welche Bewässerungspumpen für Entwicklungsländer herstellt. In der Organisation und Entwicklung des Projekts ist Robert treibende Kraft. Sein Engagement zeigt seine Leidenschaft für das Element Wasser in aller Deutlichkeit. In all den Jahren wussten wir unsere Wasserversorgung immer in besten Händen. Für seine Arbeit danken wir ihm an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich und wünschen ihm alles Gute.

Wir sind froh, haben wir mit **Marco Fankhauser** einen versierten Nachfolger gefunden. Er kennt das Wassernetz von Trubschachen als langjähriger Mitarbeiter der Wingeier Haustechnik AG bereits recht gut. Durch die Einführung kann er vom grossen Fachwissen seines Vorgängers profitieren. Marco wird sich in den kommenden Jahren auch weiterbilden. Als erstes steht die Ausbildung zum Wasserwart auf dem Programm. Wir wünschen ihm dabei alles Gute.



### Gebührensenkung – Wasser / Abwasser / Abfall

Im Rahmen der Finanz- und Budgetplanung hat sich die Umweltkommission vertieft mit den Gebühren der Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall auseinandergesetzt. Dabei kam man zu folgendem Schluss:

#### Wasser

Im Bereich Wasserversorgung stehen in den nächsten Jahren hohe Investitionen an. Durch Anrechenbarkeit der Anschlussgebühren und jährliche Entnahme des werterhaltenden Unterhalts aus der Spezialfinanzierung Werterhalt sind die Investitionen jedoch ohne Anpassung der Gebühren tragbar. Die Gebühren bleiben unverändert.

#### Abwasser

Die Abwasserrechnung weist bei tieferen Gebührenerträgen und einem konstanten Unterhalt dennoch einen Kostendeckungsgrad von über 100% auf. Die Gebühren werden deshalb wie folgt angepasst:

	Bisher	Neu
Jährliche Grundgebühr	Fr. 6.00 / BW	Fr. 5.00 / BW
Jährliche Verbrauchsgebühr	Fr. 2.40 / m <sup>3</sup>	Fr. 2.30 / m <sup>3</sup>

#### Abfall

Im Bereich Abfall konnten für anstehende Investitionen (neue Sammelstelle) Rückstellungen gemacht werden. Trotz der geplanten Ausgaben können die Gebühren aber wie folgt angepasst werden:

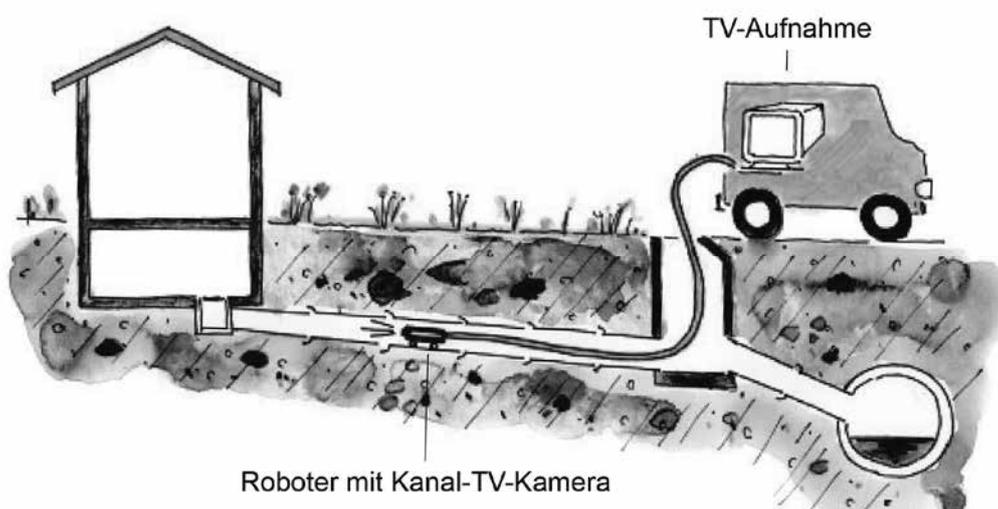
	Bisher	Neu
Jährliche Grundgebühr Einzelhaushalt	Fr. 80.00	Fr. 70.00
Jährliche Grundgebühr Mehrpersonenhaushalt	Fr. 160.00	Fr. 140.00

Der Gemeinderat hat die Gebührensenkung an seiner Sitzung vom 26. Oktober 2017 beschlossen. Die angepassten Gebührenverordnungen Abwasser und Abfall treten per 1. Januar 2018 in Kraft.

### Zustandsaufnahme privater Abwasseranlagen

Am 11. Dezember 2015 hat die Gemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit von Fr. 400'000 für die Umsetzung der flächendeckenden Untersuchung der privaten Abwasserleitungen (ZpA) ab Sammelkanal in der Gemeinde Trubschachen bewilligt. Die Aufnahmen erfolgen in verschiedenen Etappen. Diesen Frühling / Sommer wurde nun das erste Gebiet (Mühlestrasse, Bahnhofstrasse) aufgenommen.

Zurzeit werden die Aufnahmen bei der zuständigen Firma ausgewertet. Sobald alle Ergebnisse der Untersuchungen vorliegen werden die betroffenen Grundeigentümer zu einer Informationsveranstaltung eingeladen und über das weitere Vorgehen informiert. Nach Abschluss folgen dann die Aufnahmen der weiteren Gebiete. Auch hier werden die Grundeigentümer vor den Untersuchungen angeschrieben und informiert. Bei Fragen zum Stand des Projekts wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung.



### Trinkwasserqualität

Die Veröffentlichung der Trinkwasserqualität erfolgt gemäss der Verordnung vom 23.11.2005 über Trink-, Quell- und Mineralwasser:

#### Bakteriologische Beurteilung

Gemäss den letzten Untersuchungsberichten vom 13.02.2017 und 12.07.2017, hat das von der Wasserversorgung Trubschachen abgegebene Trinkwasser im gesamten Netz jederzeit den gesetzlichen Anforderungen entsprochen.

#### Physikalische und chemische Untersuchungsergebnisse vom 12.07.2017

Härtegrad	18.1°f
Calcium	64.3 mg/l
Magnesium	5.1 mg/l
Natrium	3.7 mg/l
Kalium	weniger als 1 mg/l
Chlorid	1.7 mg/l
Nitrat	4.6 mg/l

Sulfat	1.9 mg/l
Fluorid	0.03 mg/l
Nitrit	nicht nachweisbar
Ammonium	0.02 mg/l
<b>Spezielle Fremdstoffe</b>	keine
<b>Herkunft des Wassers</b>	
Quellwasser Rothenfluh	61 %
Wasserversorgung Trub (Quell- und Grundwasser):	39 %
<b>Behandlung des Wassers</b>	UV-Desinfektion

### Kontaktstelle für weitere Auskünfte

Marco Fankhauser, Brunnenmeister, Tel. 079 456 75 89

Die einzelnen Proberesultate können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Besitzer von Privatversorgungen allfällige Wasserbezüger/innen ebenfalls jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.wasserqualitaet.ch](http://www.wasserqualitaet.ch)

### Löschschutz – Anlagen freihalten

Im Versorgungsgebiet der öffentlichen Wasserversorgung ist der Löschschutz immer mit Hydranten, ausserhalb des Versorgungsgebietes mit netzunabhängigen Löschwassereinrichtungen oder mit Löschposten sichergestellt. Die Anlagen dienen in erster Linie zur Brandbekämpfung. Damit die Feuerwehr im Brandfall rasch den nötigen Löschschutz gewährleisten kann, **müssen Hydranten oder andere dem Löschschutz dienenden Anlagen jederzeit frei zugänglich und erkennbar sein.**

Befindet sich ein Hydrant oder eine andere Löschwassereinrichtung auf privaten Grundbesitz, sind wir auf die Mithilfe der Grundeigentümer angewiesen. Damit die Anlagen jederzeit zugänglich sind, bitten wir alle betroffenen Grundeigentümer

- Sträucher und Gebüsche rund um einen Hydranten oder eine Löschwassereinrichtung zurückzuschneiden
- Keine Materialien rund um die Anlagen aufzustellen / zu deponieren
- Im Winter die Anlagen von Schnee freizuhalten und nicht einzudecken
- Keine Fahrzeuge rund um die Anlagen zu parkieren.

Wir danken Ihnen für die Mithilfe. Denn eine freie Zufahrt und der ungehinderte Wasserbezug helfen mit, dass die Feuerwehr gefährdete Personen rasch retten und ein Schadenereignis zeitgerecht bekämpfen kann.



## Güllenaustrag

Hofdünger darf nur ausgebracht werden, wenn die Pflanzen diesen aufnehmen können und keine Gewässer gefährdet werden. Jeder Landwirtschaftsbetrieb ist verpflichtet, über genügend Lagerraum zu verfügen (eigene und gemietete), so dass er den Hofdünger ordnungsgemäss verwerten kann, das heisst nur während der Vegetationszeit und nur, wenn die Witterungs- und Bodenverhältnisse es zulassen. Der Entscheid, ob ein Austrag ausgeführt werden kann oder nicht, liegt in der Eigenverantwortung des Bewirtschafters bzw. der Bewirtschafterin. Eine konkrete Gefahr einer Gewässerverschmutzung besteht dann, wenn Hofdünger ausgewaschen oder abgeschwemmt wird, weil der Boden den Hofdünger nicht aufnehmen kann.

### Verboten

- Entlang von Gewässern im Bereich des Pufferstreifens (mind. 3 Meter), sowie im Gefahrenbereich von Einlaufschächten.
- In Schutzzonen von Quell- und Grundwasserfassungen sowie Grundwasserschutzarealen (Ausnahmen siehe Schutzzonenreglement).
- Im Winter auf unbewachsenen Flächen (Mist und Kompost bei sofortiger Einarbeitung erlaubt).

### Ein Austrag ist nicht gestattet

- Bei Schnee: Der Boden gilt als schneebedeckt, wenn der Schnee witterungs- und standortbedingt länger als einen Tag liegen bleibt.
- Bei gefrorenem Boden: Der Boden gilt als gefroren, wenn sich z.B. ein Schraubenzieher oder Messer nicht mehr in den Boden stossen lässt.
- Bei wassergesättigten oder ausgetrocknetem Boden: Der Boden gilt als wassergesättigt, wenn auf der Oberfläche Wasserlachen liegen bleiben, als trocken, wenn Risse entstehen.

### Vorsicht ist geboten

- Bei Hofdüngeraustrag während oder kurz vor starken Regenfällen (der abfliessende Regen kann Hofdünger in ein Gewässer schwemmen)
- Entlang von Gewässern ab dem Pufferstreifen
- Bei der Menge des Austrages, an steilen Hängen oder bei hoch liegenden Drainagen.

### Lagern und Zwischenlagern von Mist

Mist ist grundsätzlich auf einer dichten, betonierten Platte mit Entwässerung in die Güllengrube zu lagern. Die Lagerfläche muss mindestens für den Mistanfall von 6 Monaten genügen. Das zwischenlagern von Mist auf dem Felde ist für maximal 6 Wochen erlaubt. **Das Zwischenlager ist abzudecken.**

Weitere Informationen erhalten Sie vom Amt für Wasser und Abfall, Bern, Tel. 031 633 38 11 [www.be.ch/awa](http://www.be.ch/awa) oder der Gemeindeverwaltung Trubschachen, Tel. 034 495 51 55

## Neuer Recycling-Sack



Für die Sammlung von Kunststoff-Flaschen und Getränkekartons ist ab sofort ein neuer Recycling Sack auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Eine Rolle Recycling-Säcke, 10 Stück à 35 Liter, kostet CHF 16.00. Sie können die Säcke auch einzeln zum Preis von CHF 1.60 kaufen. Volle Recycling-Säcke sind direkt bei der AVAG in Langnau abzugeben.

### Neuer Wanderprospekt Trub – Trubschachen erhältlich

Der neue Prospekt über das Wanderparadies Trub - Trubschachen ist ab sofort bei der Gemeindeverwaltung erhältlich. Der Prospekt ist kostenlos und bietet einen Überblick über das vielfältige Wandernetz im Erlebnisraum. Insgesamt sind 13 Wandertouren und weitere Ausflugsideen aufgeführt.

### «KrimiSpass» goes Emmental



KrimiSpass sind interaktive Erlebnis-Krimis für Meister-Detektive und solche, die es noch werden wollen. Die Abenteurer können das ganze Jahr über an verschiedenen Orten in der Schweiz, und **ab Frühling 2018 auch in Trubschachen** gespielt werden.

Sie bestimmen selbst, wo und wann Sie ermitteln. Die Teilnahme ist kostenlos und mit keinen Verpflichtungen verbunden. Alles was Sie für die Spurensuche brauchen, ist ein Smartphone. Lassen Sie sich und Ihre Familie in spannende Abenteuer voller Rätsel, Geheimnisse und unerwartete Wendungen entführen.

#### Fall «Carmen Keller» in Trubschachen

Bei Carmen Keller handelt es sich um eine junge Frau, welche leblos in ihrer Wohnung aufgefunden wurde. Die Spuren in der Wohnung lassen keinen Zweifel zu, dass es sich um ein Tötungsdelikt handelt! Aber wer könnte für den Mord verantwortlich sein? Hatte Carmen Keller Feinde, geriet sie womöglich an die falschen Leute oder steht ein Beziehungsdelikt hinter der Tat? Als Kommissar der Kantonspolizei werden sie beauftragt, die Ermittlungen aufzunehmen und den Fall aufzuklären. Hören Sie sich im Ort und im Umfeld des Opfers um. Vielleicht erfahren Sie etwas, das Ihnen weiterhilft und Sie auf die Spur des Mörders führt.

Informationen zu bereits laufenden Krimifällen finden Sie unter: [www.krimispass.ch](http://www.krimispass.ch)



# Gemeindeversammlung

**Montag, 4. Dezember 2017, 20.00 Uhr, Schulhaus Hasenlehn, Trubschachen**

Achtung: die Versammlung findet am Montag statt!

Der Gemeinderat unterbreitet der Versammlung folgende Geschäfte:

01. Kenntnisnahme Protokoll ordentliche Versammlung vom 29.05.2017
02. Wahlen
  - a) ein Mitglied Gemeinderat
  - b) ein Mitglied Schulkommission
  - c) drei Mitglieder Rechnungsprüfungskommission
03. Beschluss Verpflichtungskredit PWI Hüpfenboden-Ober Hegen / Hinter Blapbach-Hüllli
04. Beschluss Budget 2018 und Steueranlagen 2018
05. Kenntnisnahme Kreditabrechnungen
06. Verschiedenes / Umfrage
  - a) Information Schulplanung Sekundarstufe I
  - b) Information Ortsdurchfahrt

## Botschaft des Gemeinderates

**01. Kenntnisnahme Protokoll ordentliche Versammlung vom 29.05.2017**

Das Protokoll vom 29.05.2017 wurde vom Gemeinderat am 15.06.2016 genehmigt.

**02. Wahlen**

RV Beat Fuhrer

Gestützt auf Artikel 17 des Reglements über das Abstimmungs- und Wahlverfahren vom 14.12.1996 sind folgende Wahlvorschläge eingegangen:

a) Vorschlag **Mitglied Gemeinderat**

Kandidatin, Adresse, Jahrgang	Amts-dauer bis	Ersatz für / Wiederwahl	Vorschlagende Wählergruppe
<b>Bernhard Kunz</b> , Kirchmattestr. 6, 1963	31.12.2021	Wiederwahl	Gewerbe

b) Vorschlag **Mitglied Schulkommission**

Kandidatin, Adresse, Jahrgang	Amts-dauer bis	Ersatz für / Wiederwahl	Vorschlagende Wählergruppe
<b>Beat Wittwer</b> , Dorfstrasse 66, 1979	31.12.2021	Wiederwahl	Arbeitnehmer

Hinweis: Infolge Reduktion der Schulkommission auf 5 Mitglieder wird der frei werdende Sitz der abtretenden Monika Dubach nicht ersetzt.

### c) Vorschläge Mitglieder Rechnungsprüfungskommission

Kandidatin, Adresse, Jahrgang	Amtsdauer bis	Ersatz für / Wiederwahl	Vorschlagende Wählergruppe
<b>Michele Corti</b> , Sonnhalde 95, 1975	31.12.2021	Wiederwahl	RPK
<b>Peter Mürner</b> , Grabenmatt 365c, 1965	31.12.2021	Wiederwahl	RPK
<b>Peter Haldemann</b> , Mühlestr. 2, 1973	31.12.2021	Wiederwahl	RPK

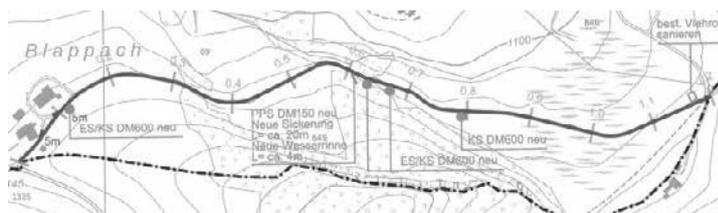
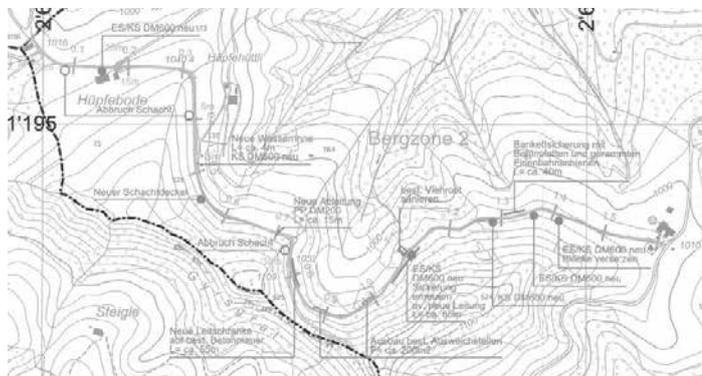
An der Wahlversammlung können zehn stimmberechtigte Personen unterschriftlich weitere Vorschläge einreichen. Art. 17/3 Reglement über das Abstimmungs- und Wahlverfahren ist zu beachten (Unterschrift der vorgeschlagenen Person, usw.).

### 03. Beschluss Kredit PWI Hüpfenboden – Ober Hegen / Hinter Blappach - Hülli RV Stefan Rüfenacht

#### Ausgangslage

Die Güterstrasse Hüpfenboden – Ober Hegen wurde 1963 bis 1967 durch die Gemeinde erstellt. Bereits in den Jahren 1980 und 1992 wurde die Strasse ausgebaut oder saniert. Der Belag weist jedoch aufgrund seines Alters grössere Schäden auf.

1979 bis 1981 erstellte die Weggenossenschaft Krümpelhütte mit Unterstützung aus Meliorationskrediten von Bund, Kanton und Gemeinde die Güterstrasse Hinter Blappach – Hülli. Dieses Strassenstück wurde nur durch laufenden Unterhalt in den 36 Jahren erhalten. Es sind massivere Belagsschäden sichtbar. Die Weganlage befindet sich noch immer im Eigentum der Weggenossenschaft. Die Gemeinde ist jedoch für den Betrieb und Unterhalt zuständig.



Vertreter der Gemeinde besichtigten im Frühjahr 2017 zusammen mit dem Projektverfasser und einer Vertretung der Abteilung Strukturverbesserungen und Produktion die beiden Weganlagen. In der Belagsoberfläche sind grosse Verformungen, Setzungen, Risse, Spurrinnen sowie stark ausgemagerte Stellen sichtbar. Die Spurrinnen haben zur Folge, dass an verschiedenen Orten das Regenwasser nicht mehr zu den Einlaufschächten geleitet werden kann, sondern sich über längere Strecken sammelt und unkontrolliert die Strassenoberfläche verlässt und dadurch örtlich starke Setzungen verursacht. Beide Wegstücke werden als «PWI – Sanierungsprojekt» eingestuft. Die vorhandene landwirtschaftliche Substanz rechtfertigt die werterhaltenden Massnahmen an diesen Bauwerken.

formungen, Setzungen, Risse, Spurrinnen sowie stark ausgemagerte Stellen sichtbar. Die Spurrinnen haben zur Folge, dass an verschiedenen Orten das Regenwasser nicht mehr zu den Einlaufschächten geleitet werden kann, sondern sich über längere Strecken sammelt und unkontrolliert die Strassenoberfläche verlässt und dadurch örtlich starke Setzungen verursacht. Beide Wegstücke werden als «PWI – Sanierungsprojekt» eingestuft. Die vorhandene landwirtschaftliche Substanz rechtfertigt die werterhaltenden Massnahmen an diesen Bauwerken.

#### Ausführung

Die Arbeiten sind im Sommer 2018 vorgesehen und beinhalten folgende Massnahmen: Entwässerung sanieren und ergänzen, neue Wasserrinnen, neue Blockmauer, Abbruch/Neubau Viehrost, Bankettsicherung mit Betonplatte, neue Leitplanke auf Betonmauer, Belag fräsen, Netzarmierung, Ausbau best. Ausweichstellen, neue Tragschicht Belag, Profilausgleich und Deckbelag.

## Kostenvoranschlag

Hüpfenboden – Ober Hegen (L = ca. 1'690m)	Fr.	205'000
Hinter Blapbach – Hülli (L = ca. 1'210m)	Fr.	145'000
Honorare	Fr.	21'000
Mehrwertsteuer 8%	Fr.	30'000
Diverses und Unvorhergesehenes/Rundung	Fr.	29'000
<b>Total</b>	<b>Fr.</b>	<b>430'000</b>

Unter Vorbehalt sind Subventionen von ca. 25% zu erwarten.

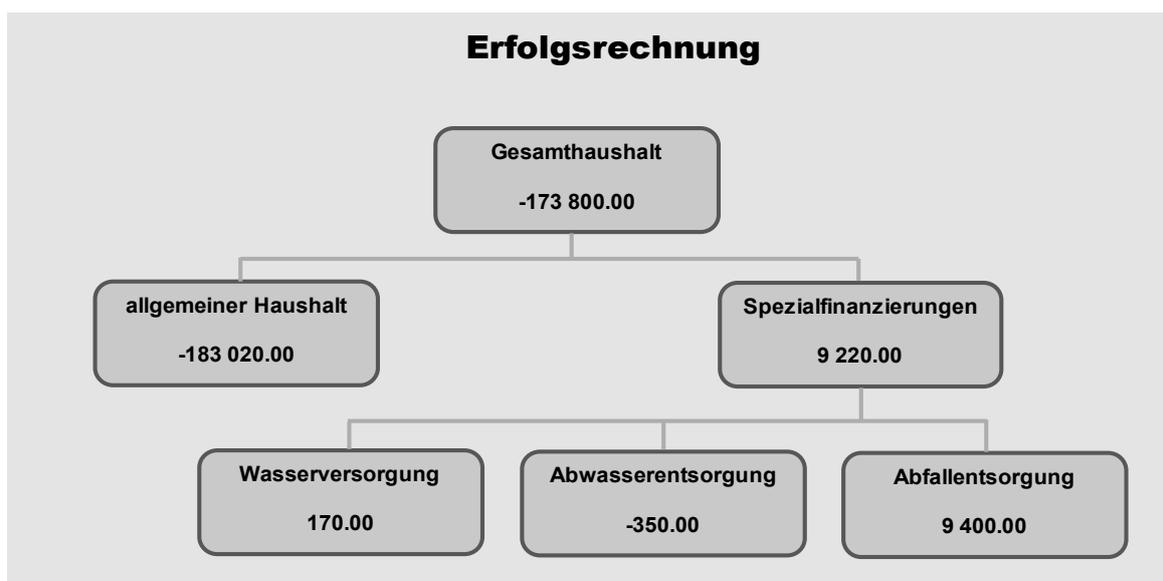
**Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, einen Verpflichtungskredit von Brutto Fr. 430'000.00 für das Projekt PWI Hüpfenboden-Ober Hegen / Hinter Blapbach-Hülli zu beschliessen.**

## 04. Beschluss Budget 2018 und Steueranlage 2018

RV Bernhard Kunz

### 0 Auf einen Blick (Management Summary)

Das Budget für das Jahr 2018 schliesst bei einem **Aufwand von Fr. 5'588'750.--** und einem **Ertrag von Fr. 5'414'950.--** mit einem **Aufwandüberschuss von Fr. 173'800.--** ab. Die Steueranlage wurde per 01.01.2014 erhöht auf 1.99 und soll für das Budget 2018 unverändert bleiben.



## 1 Berichterstattung

### 1.1 Allgemeines

Das Budget 2018 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

### 1.2 Abschreibungen

#### 1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 1 GV)

Das am 1.1.2014 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen:

Das bestehende Verwaltungsvermögen von CHF 1'793'760.70

wird innert **13 Jahren**

d.h. ab dem Rechnungsjahr 2014 bis und mit Rechnungsjahr 2026 linear abgeschrieben.

Dies ergibt einen jährlichen Abschreibungssatz von **7.69%**  
oder CHF 137'982.00

#### 1.2.2 Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 2 GV)

Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser: Lineare Abschreibung in der Höhe der Einlage in die Spezialfinanzierung im Jahr vor der Einführung.

### 1.2.3 Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten, d. h. nach Einführung von HRM2, werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (Anhang 2 GV) berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

### 1.2.4 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

	CHF	CHF
Ergebnis vor Vornahme zusätzliche Abschreibungen (SG 900)		-183 020.00
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	674'000.00	
./. Ordentliche Abschreibungen allgemeiner Haushalt	211 700.00	
Differenz	462'300.00	
<b>Zusätzliche Abschreibungen (höchstens im Betrag Ertragsüberschuss)</b>		
Ergebnis Budget		-183 020.00

## 1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 25'000.00 (*maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV*) der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

## 2 Erläuterungen

### 2.1 Allgemeines

Alle Lastenverteiler sind periodengerecht abgegrenzt. Die Arbeitshilfen für das harmonisierte Rechnungsmodell vom Amt für Gemeinde- und Raumordnung (AGR) dienen als wertvolles Arbeitsinstrument. Die Berechnungen der Lastenverteiler und die Leistungen aus dem Finanzausgleich erfolgen mit der Finanzplanungshilfe, welche die Finanzdirektion des Kantons Bern zur Verfügung stellt.

### 2.2 Erfolgsrechnung

#### 2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Per 01.01.2018 wird der degressive Gehaltsaufstieg eingeführt. Ziel des degressiven Gehaltsaufstiegs ist es, dass in den ersten Berufsjahren der Gehaltsaufstieg steiler und später im Laufe der Karriere flacher ausfällt. Weiter wurde eine Teuerung von 0.3 % berücksichtigt. Der Anfangslohn für den neuen Leiter Kommunalbetriebe ist tiefer. Zudem ist Hilda Maurer für das Dorfschulhaus neu im Stundenlohn angestellt. Der Beschäftigungsgrad von Gemeindegewermeister Heinz Siegenthaler wird von 40 auf 60 % erhöht. Der Lohnaufwand verändert sich in der Summe gegenüber dem Budget 2017 kaum. Hingegen nehmen die Sitzungsgelder zu. Insgesamt steigt der Personalaufwand um 1.4 % auf Fr. 885'550.--.

#### 2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Die Teeküche in der Mehrzweckanlage soll zweckmässig umgebaut werden. Weiter sind Zusatzkosten beim Vermessungswerk und Kosten für den ÖREB-Kataster (öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen) berücksichtigt. Die Webseiten von Gemeinde und Schule sollen angepasst und für das mobile Internet tauglich gemacht werden. Der Sachaufwand ist 6.7 % höher als im Vorjahr.

#### 2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Beim Wasser wird die Einlage in den Werterhalt von bisher 60 auf 80 % erhöht. Neu werden die Anschlussgebühren beim Wasser und Abwasser an die Einlage in den Werterhalt angerechnet.

#### 2.2.4 Erläuterung zur Entwicklung Transferaufwand

Grundlage für die Transferzahlungen bildet die Finanzplanungshilfe der Finanzdirektion des Kantons Bern. Deutlich höhere Schülerzahlen führen zu höheren Schulgeldern und zu einem steigenden Betriebsbeitrag Sekundarschule an die Gemeinde Langnau i. E.

#### 2.2.5 Erläuterung zur Entwicklung Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen gegenüber den Spezialfinanzierungen erscheinen im Transferaufwand und die Verrechnungszinsen im Finanzaufwand bzw. im Finanzertrag.

#### 2.2.6 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Der Steuerertrag sinkt um Fr. 90'200.--. Die Steuerprognose basiert auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern und den Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der Natürlichen Personen rechnen wir mit einem Zuwachs auf der Basis 2017 (Steuerraten) von je 1.5 % (inkl. Vorjahressteuern). Die Steuern der Juristischen Personen wurden aufgrund der Prognosen nach unten angepasst. Insgesamt sinkt der Fiskalertrag um über 4 %.

## 2.2.7 Erläuterung zur Entwicklung Finanzertrag

Der Finanzertrag verändert sich gegenüber dem Vorjahr kaum.

## 2.2.8 Erläuterung zur Entwicklung Finanz- und Lastenausgleich

Die Planwerte des Finanz- und Lastenausgleichs sind auf die kantonale Finanzplanungshilfe abgestimmt.

Finanz- und Lastenausgleich	Budget			Rechnung	
	2018	2017	2016	2015	2014
Lehrergehälter	530 000.00	534 000.00	508 634.00	504 431.00	464 789.00
Sozialhilfe <sup>1</sup>	754 000.00	725 000.00	739 288.55	701 791.50	1 397 356.50
Ergänzungsleistungen <sup>2</sup>	325 000.00	325 000.00	633 355.00	301 473.00	282 758.00
Familienzulagen <sup>2</sup>	5 800.00	5 800.00	10 804.00	5 901.00	5 888.00
öffentlicher Verkehr	232 000.00	210 000.00	217 157.00	187 881.00	184 944.00
neue Aufgabenteilung	262 000.00	264 000.00	263 725.00	264 183.00	293 122.00
<b>Total Lastenverteiler</b>	<b>2 108 800.00</b>	<b>2 063 800.00</b>	<b>2 372 963.55</b>	<b>1 965 660.50</b>	<b>2 628 857.50</b>
Disparitätenabbau	612 000.00	550 000.00	522 458.00	521 202.00	542 664.00
Mindestausstattung	527 000.00	435 000.00	396 226.00	410 789.00	451 136.00
geografisch-topografische Lasten	252 000.00	251 000.00	255 206.00	261 627.00	263 167.00
soziodemografische Lasten	16 000.00	15 300.00	15 294.00	15 250.00	17 729.90
<b>Total Finanzausgleich</b>	<b>1 407 000.00</b>	<b>1 251 300.00</b>	<b>1 189 184.00</b>	<b>1 208 868.00</b>	<b>1 274 696.90</b>
<b>Nettoaufwand</b>	<b>701 800.00</b>	<b>812 500.00</b>	<b>1 183 779.55</b>	<b>756 792.50</b>	<b>1 354 160.60</b>
Bevölkerungszahl nach FILAG	1 443	1 433	1 423	1 427	1 409
Ordentlicher Steuerertrag (Finanzausgl.)	2 124 271.00	2 100 046.00	2 007 188.00	2 354 064.00	2 267 091.00
<b>Nettoaufwand in % Steuerertrag</b>	<b>33.04%</b>	<b>38.69%</b>	<b>58.98%</b>	<b>32.15%</b>	<b>59.73%</b>

<sup>1</sup> Periodengerechte Abgrenzung im Jahr 2014

<sup>2</sup> Periodengerechte Abgrenzung im Jahr 2016

Die Lastenverteiler steigen gegenüber dem Budget 2017 um 2.2 %. Der Finanzausgleich steigt im gleichen Zeitraum um 12.4 %. Dadurch sinkt der Nettoaufwand in % des Steuerertrages.

## 2.2.9 Spezialfinanzierungen

Beim Abwasser und beim Kehricht sind Gebührensenkungen geplant. Insgesamt schliessen die Spezialfinanzierungen trotzdem mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 9'220.-- ab.

## 2.3 Investitionen

Geplant sind Investitionen von Fr. 2'547'000.--. Dabei werden Beiträge und Subventionen von Fr. 980'000.-- erwartet.

Projekte Steuerhaushalt	Brutto	Beiträge Subventionen	Netto
Löschwassersilo Hüpfen	40 000.00	10 000.00	30 000.00
ICT Lehrplan 21	25 000.00		25 000.00
Sanierung Steinbachstrasse	120 000.00	120 000.00	0.00
Sanierung/PWI Bäreggstrasse	200 000.00	95 000.00	105 000.00
PWI Hüpfenboden-ober Hegen + h. Blapbach-Hüllli	430 000.00	116 000.00	314 000.00
Fussgänger- und Velosteg Himmelhausmatte	100 000.00		100 000.00
Sanierung Buhusstrasse	100 000.00	0.00	100 000.00
<b>Total Steuerhaushalt</b>	<b>1 015 000.00</b>	<b>341 000.00</b>	<b>674 000.00</b>
Projekte Wasserversorgung	Brutto	Beiträge Subventionen	Netto
Erweiterung Wasserleitung Sonnhalde	56 000.00	17 000.00	39 000.00
Sanierung Wasserleitungen Ortsdurchfahrt	420 000.00	50 000.00	370 000.00
Ringschluss Grabenmatt-Ortbach	160 000.00	10 000.00	150 000.00
Verbindungswerk Langnau	130 000.00	0.00	130 000.00
Anschluss Langnau	434 000.00	462 000.00	-28 000.00
<b>Total Wasserversorgung</b>	<b>1 200 000.00</b>	<b>539 000.00</b>	<b>661 000.00</b>
Projekte Kanalisation	Brutto	Beiträge Subventionen	Netto
Sanierung Gemeindekanäle GEP 2016	180 000.00	0.00	180 000.00
Aufnahme private Abwasserleitungen	102 000.00	100 000.00	2 000.00
Investitionsbeiträge ARA Region Langnau	50 000.00	0.00	50 000.00
<b>Total Kanalisation</b>	<b>332 000.00</b>	<b>100 000.00</b>	<b>232 000.00</b>
<b>Gesamtinvestitionen</b>	<b>2 547 000.00</b>	<b>980 000.00</b>	<b>1 567 000.00</b>

## Erfolgsrechnung gesamter Haushalt

Sachgruppen, 1.1.2018 bis 31.12.2018

Trubschachen

	Budget 2018	Budget 2017	Jahresrechnung 2016	
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30	Personalaufwand	885 550.00	873 400	811 986.30
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1 166 250.00	1 092 400	1 016 773.29
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	224 400.00	213 400	234 511.35
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	240 000.00	260 600	372 263.50
36	Transferaufwand	2 929 300.00	2 761 100	3 052 351.35
	<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>5 445 500.00</b>	<b>5 200 900</b>	<b>5 487 885.79</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
40	Fiskalertrag	2 562 100.00	2 652 300	2 449 859.86
41	Regalien und Konzessionen	66 000.00	70 000	65 877.00
42	Entgelte	848 100.00	923 050	987 571.90
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	12 700.00	7 700	4 149.25
46	Transferertrag	1 679 550.00	1 494 950	1 406 520.50
49	Interne Verrechnungen			
	<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>5 168 450.00</b>	<b>5 148 000</b>	<b>4 913 978.51</b>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>- 277 050.00</b>	<b>- 52 900</b>	<b>- 573 907.28</b>
34	Finanzaufwand	45 250.00	64 050	67 321.52
44	Finanzertrag	136 500.00	131 300	598 376.15
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>91 250.00</b>	<b>67 250</b>	<b>531 054.63</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>- 185 800.00</b>	<b>14 350</b>	<b>- 42 852.65</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand	98 000.00	97 000	98 000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	110 000.00	60 000	113 777.43
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>12 000.00</b>	<b>- 37 000</b>	<b>15 777.43</b>
	<b>Jahresergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>- 173 800.00</b>	<b>- 22 650</b>	<b>- 27 075.22</b>

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung,

- die Steueranlage auf 1.99 Einheiten festzusetzen (unverändert),
- die Liegenschaftssteuer auf 1.5 Promille festzusetzen (unverändert),
- das Budget 2018 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 173'800 (Gesamthaushalt) zu beschliessen.

### 05. Kenntnisnahme Kreditabrechnungen

RV Bernhard Kunz

Keine Kreditabrechnungen.

### 06. Verschiedenes / Umfrage

RV Beat Fuhrer

Der Gemeinderat wird über folgende Themen informieren:

- Schulplanung Sekundarstufe 1
- Ortsdurchfahrt

Im Anschluss weitere Informationen nach Bedarf und Wortmeldungen aus der Bevölkerung.

Die Gemeindeschreiberin, der Finanzverwalter oder der zuständige Ressortvorsteher erteilen gerne weitere Auskünfte über die Geschäfte!

Nach der Versammlung sind alle herzlich zum Apéro in den **Gasthof Bären** eingeladen.

## Hinweise zur Abfallbeseitigung

### Sammelplatz Landi Areal

#### **Es wird folgendes gesammelt:**

Batterien, Blech/Alu, Glas  
Nespresso Kapseln, Textilien, Kehricht (nur frankierte Säcke)

Täglich von 0800 Uhr bis 2000 Uhr ausser an Sonn- und Feiertagen!

**Wir bitten Sie die Betriebszeiten einzuhalten. Es hat nämlich hier Nachbarn!**

### Kehrichtabfuhr wöchentlich

Die Kehrichtabfuhr startet jeweils am Mittwoch um 0800 Uhr ihre Tour.

**Bitte stellen Sie Ihren Kehricht jeweils erst am Sammeltag hin.**

### Entsorgungs- und Recyclingstation Langnau

Es empfiehlt sich, grosse Mengen an Abfall direkt ans Entsorgungszentrum AVAG AG, Langnau zu liefern.

#### **Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag: 0800 - 1145 Uhr und 1330 - 1700 Uhr

Samstag: 0930 - 1130 Uhr

AVAG - AG für Abfallverwertung  
Entsorgungszentrum Langnau  
Hüselmatte 301  
3550 Langnau i. E.  
Tel. 033 226 56 56

### Grüngut

Grüngut ist in erster Linie selber zu verwerten. Ist dies nicht möglich, bringen Sie dieses zur Grüngut-sammelstelle im Antiger. Das Grüngut darf keine Fremdstoffe wie Katzenstreu, Verpackungen oder Töpfe enthalten.

#### **Annahmezeiten**

Montag und Mittwoch 1300 – 1800 Uhr und Samstag 0800 – 1800 Uhr

### Altstoffsammlung der Schule

#### **Nächste Sammlung**

Dienstag, 08. Mai 2018

**Papier:** Gebündelt oder in grossen Papiersäcken.

**Achtung: Beschichtetes Papier, Plastikfolien, Packpapier sind nicht erlaubt!**

**Karton:** Separat bündeln, vom Papier trennen.

**Bitte Papier und Karton gut bündeln und an der Strasse deponieren. Bei Regenwetter abdecken!** Papier und Karton werden von den Jugendlichen im Dorf gesammelt. Diese bedanken sich für die vielen Motivationsschöggeli zwischen den Zeitungsbunden. Schlecht zusammengeschnürte Papierbündel werden nicht mitgenommen, da sie aufgehen und auf die Strasse fliegen können. Das Zusammensammeln auf der Strasse ist für die Schüler eine Gefahr.

Das Material kann ab 0730 Uhr direkt an die zentrale Sammelstelle zum Bahnhofplatz gebracht werden. Diese Variante wird von der Schule sehr begrüsst. **Bitte achten Sie auf die Beschriftung der Container.**

**Das Abfallkonzept mit detaillierten Hinweisen, kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden!**

# Übersicht Abfallentsorgung

		WAS	WANN	WO	WIE
<b>Siedlungsabfall</b>	<b>Kehricht</b>	Tägliche Abfälle aus Wohnung und Umgebung, aus Aufenthalts- und Büroräumen	a. Jeden Mittwoch ab 0700 Uhr b. Täglich 0800 - 2000 Uhr ausser Sonn-+Feiertage	a. Auf den markierten Sammelpunkten b. Presscontainer Landi-Areal	In Abfallsäcken (mit Marken), in Containern (mit Etiketten)
	<b>Grobsperrgut</b>	Möbel, Matratzen, Kunststoffobjekte, grössere leere Gebinde (Büchsen, Kessel)	Wie Kehricht	Wie Kehricht	Höchstens 30 kg Gewicht (mit Sperrgutmarke), sonst direkt an ERS Langnau, Hüselmatt
	<b>Kleinsperrgut</b>	Sperriger Kehricht	Wie Kehricht	Wie Kehricht	Höchstens 1m Länge, 50 cm Durchmesser und 18 kg Gewicht, in Bündeln oder Schachteln (mit Kehrichtmarke 110 l)
<b>Wiederverwertung (Recycling)</b>	<b>Gartenabfälle/ Haushaltabfälle (Kompost)</b>	Laub, Rüstabfälle, Rasenabschnitt usw.		Kompostierung von Privatpersonen in den Quartieren	Zerkleinert
	<b>Grünabfälle</b>	Grün-, Hecken-, Baumschnitt- und Rasenabfälle, Äste bis 3 cm Ø	Mo und Mi 1300 - 1800 Uhr Sa 0800 - 1800 Uhr Für nicht motorisierten Verkehr: Mo - Sa, 1300 - 1800 Uhr	Sammelstelle Antiger	Sofern keine private Kompostierung möglich ist.
	<b>Papier</b>	Zeitungen, Heftli und Drucksachen	2 x jährlich, Mai und November	Wird von Haus zu Haus eingesammelt	Gebündelt
	<b>Glas</b>	Getränke- und Weinflaschen sowie Essig- und Ölfaschen und alle Lebensmittelverpackungen aus Glas wie Gurken-, Konfi und Joghurtgläser	Täglich von 0800 Uhr bis 2000 Uhr ausser an Sonn-+ Feiertagen	Sammelcontainer Landi-Areal	Verschlüsse, Deckel, Umhüllungen entfernen. Kein Fenster- oder Spiegelglas. Keine Leuchtkörper. Undefinierbare Farben sowie blaue oder rote Flaschen gehören ins Grünglas.
	<b>Kleider/Textilien</b>	Damen-, Herren- und Kinderkleider, Bett-, Tisch- und Haushaltwäsche	a. Täglich von 0800 Uhr bis 2000 Uhr ausser an Sonn- + Feiertagen b. Strassensammlung nach Ankündigung	a. Sammelcontainer Landi-Areal b. Auf den markierten Sammelpunkten	In Spezialsäcken organisiert von TEXAID, Contex, usw.
	<b>Karton</b>	Altkarton (nur sauberer Karton, kein Papier oder Plastik)	2 x jährlich, Mai und November	Wie Papier	Separat gebündelt
	<b>Weissblech / Aluminium</b>	Getränkedosen, Tiernahrungsschalen, Lebensmittelröhrchen, Menüschen, kleinere Aluminiumteile	Täglich von 0800 Uhr bis 2000 Uhr ausser an Sonn-+ Feiertagen	Sammelcontainer Landi-Areal	Gereinigt, ohne Fremdmaterial
	<b>Altöl</b>	Motorenöl, altes Speiseöl, Frittieröl und Lösungsmittel	zu Geschäftszeiten	Ölsammelstelle Garage Klaus Brechbühl, Dorfstrasse 57, Tel. 034 495 50 83	Trennung einhalten. Das Hinstellen von Gefässen ausserhalb der Öffnungszeiten ist verboten!
	<b>Batterien</b>	Quecksilberhaltige Batterien und übrige Batterien und Akkus		Sammelcontainer Landi-Areal	
	<b>Metalle</b>	Eisen, Buntmetalle, Grobaluminium (Pfannen) usw.	2 x jährlich, Mai und November	Anl. Papiersammlung auf dem Bahnhofplatz. Sonst bei Alteisen Aeschbacher AG in Emmenmatt, Tel. 034 402 16 89	Separat gebündelt
	<b>Kaffee kapseln</b>	Kaffee kapseln (Nespresso-Kapseln) mit Recyclingsignet		Sammelcontainer Landi-Areal	
	<b>Pet-Flaschen</b>	Kleine und grosse PET-Getränkflaschen mit dem offiziellen PET-Recycling-Signet.	zu Geschäftszeiten	In den Verkaufsläden	
	<b>Tonerkartuschen &amp; Tintenpatronen</b>	Leere Tonerkartuschen & Tintenpatronen	zu Geschäftszeiten	Gemeindeverwaltung Trubschachen	Ohne Verpackungsmaterial
<b>Sonderabfall</b>	<b>Kadaver</b>	Tote Tiere, Eingeweide, Häute und Felle	zu Geschäftszeiten	AVAG, ERS Langnau, Hüselmatt	Nicht verpackt, keine Fremdmaterialien wie Eisen oder Seile
	<b>Gifte</b>	Farben, Lacke, Verdünner, Medikamente, Spraydosen, Säuren und Entkalker, Laugen und Javellwasser, andere Chemikalien und Gifte	zu Geschäftszeiten	Zurück in Verkaufsgeschäfte / Drogerien. Grosse Mengen direkt an SOVAG, Brügg, Tel. 032 365 71 71	
	<b>Neonröhren</b>	Ausgediente Geräte	zu Geschäftszeiten	Zurück in Verkaufsgeschäfte	Gegen Bezahlung
	<b>Elektronikgeräte (TV, PC etc.)</b>	Elektronik- + Bildschirmgeräte, ausgebaute Bildröhren, Datenträger, Farbbänder, Verbindungskabel, TV KEINE Haushaltgeräte	zu Geschäftszeiten	Zurück in Verkaufsgeschäfte	Gratisentsorgung (vorgezogene Recyclinggebühr)
	<b>Pneus</b>	Ausgediente Fahrzeugreifen, Gummimatten	zu Geschäftszeiten	Zurück in Verkaufsgeschäfte / Garagen oder bei AVAG, ERS Langnau, Hüselmatt	Nur Gummi, kein Fremdmaterial (z.B. Felgen) gegen Bezahlung
	<b>Kühlschränke, Waschmaschinen und Kochherde</b>	Ausgediente Geräte	zu Geschäftszeiten	Über Fachgeschäft od. Lieferung an Alteisen Aeschbacher AG in Emmenmatt, Tel. 034 402 16 89	(wird auf Anfrage hin abgeholt)

Bei Unklarheiten gibt die Gemeindeschreiberei Trubschachen (Tel. 034 495 51 55) gerne Auskunft.

**Weniger Abfälle produzieren ist besser**

**Gemeindeschreiberei**

Dorfstrasse 2  
3555 Trubschachen

**Tel. 034 495 51 55**  
gemeinde@trubschachen.ch  
www.trubschachen.ch

**Heidi Stalder**

Gemeindeschreiberin  
hs@trubschachen.ch

**Karin Schneider**

Stv. Gemeindeschreiberin  
ks@trubschachen.ch

**Laura Neuenschwander**

Lernende 3. Jahr  
ln@trubschachen.ch

---

**Finanzverwaltung**

Dorfstrasse 2  
3555 Trubschachen

**Tel. 034 495 58 17**

**Theo Rügger**  
Finanzverwalter  
th@trubschachen.ch

**Arzt**

Dr. med.  
Roland Bracher  
Bahnhofstrasse 15  
3555 Trubschachen

**Tel. 034 495 54 74**

Notfalldienst **0900 576 747**  
Rettungsdienst **144**

**Zahnarzt**

Cees Staal, Dipl. Zahnarzt  
Wegstöcklistrasse 3  
3555 Trubschachen

**Tel. 034 495 58 06**

Notfalldienst **034 421 31 31**

**Bestattungen Christa und Michael Roth**

Trubstrasse 7  
3555 Trubschachen

**Tel. 079 238 59 19**  
24/365 Tage  
www.bestattungen-roth.ch

**Tierarzt**

Tierarztpraxis am Bahnhof  
Bahnhofstrasse 29  
3550 Langnau i. E.

**Tel. 034 402 17 10****Feuerwehr**

Notruf

**118****Feuerwehr Trub-Trubschachen**

Kommandant  
Thomas Lanz  
Fankhaus  
3556 Trub

**Tel. 034 495 59 87**  
079 675 33 43  
lanz-gmbh@bluewin.ch

**Chef Einsatzelement Trubschachen**

Adrian Wüthrich  
Hintere Schwand  
3555 Trubschachen

**Tel. 034 495 68 48**  
**079 393 89 11**  
ae.wuethrich@vtxmail.ch

---

**Kantonspolizei**

Polizeiwache  
Dorfstrasse 19  
3550 Langnau i. E.

**Tel. 034 424 77 61**

Notruf

**117**